



# Unsere Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten

Ausgabe 1/22

Das amtliche Informationsblatt

April 2022

## Gratis Windeltonnen und Windelsäcke für Kleinkinder und Pflegebedürftige



Foto: Ing. S. Mater

Windeltonnen werden durch ein hellblaues Logo ersichtlich gemacht. Die Abfuhr findet monatlich statt. Am Bild – Christian Reichmann, Josef Wrulich, Bgm Ing. Christian Orasch, Markus Mundspurger, Michael Zobernig.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten beschloss in seiner Sitzung vom 15.12.2021 einstimmig die Einführung einer gratis Windeltonne bzw. von gratis Windelsäcken für Ebenthalerinnen und Ebenthaler. Bezogen werden können die Windeltonne oder ein Windelsack für Pflegebedürftige ab der Pflegestufe 3 bzw. für Minderjährige bis zum vollendeten 30. Lebensmonat (lesen Sie hierzu mehr im Inneren).

(Weitere Informationen hierzu lesen Sie auf Seite 18)



Besuchen Sie unsere  
Homepage unter  
[www.ebenthal-kaernten.gv.at](http://www.ebenthal-kaernten.gv.at)

<b>Aus dem Gemeinderat</b>	<b>5</b>	<b>Schämt Euch – Ihr Vandalen ...</b>	<b>17</b>
<b>Gemeindeamt erhält digitale Amtstafel</b>	<b>6</b>	<b>Aktive Jugendgruppe „Gaudeamus“</b>	<b>21</b>
<b>Alternativenergieförderung Kärnten</b>	<b>9</b>	<b>Einladung zu den Seniorentagen</b>	<b>23</b>
<b>Projekt „Kirschbaumallee“ gestartet</b>	<b>14</b>	<b>Aus unserem Standesamt ...</b>	<b>25</b>
<b>„Bildung stärkt!“</b>	<b>16</b>	<b>Kulturwoche (13. bis 24. Juni 2022)</b>	<b>30</b>

## Ein Jahr nach der Wahl – eine erste Bilanz

Foto Knauder Fotografie



### *Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!*

Ein Jahr nach den für meine Fraktion und mich äußerst erfolgreichen Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen möchte ich eine kurze Analyse über das erste Jahr im Amt abgeben. Ich werde dabei nicht müde zu erwähnen, dass, obwohl – um eine Aussage einer bekannten Tageszeitung zu widerlegen – es in Ebenthal eher „ruhig“ zugegangen sei und manches nicht nach außen spürbar ist,

unsere Aufgaben in diesem Jahr weitgehend erledigt wurden und wir – besonders ich – sehr hart für unsere Gemeinde arbeiten und auch schon vieles weitergegangen ist. Unser (Wahl-) Programm ist auf mehrere Jahre ausgelegt, es ist daher wohl bitte verständlich, dass nicht alles gleich im ersten Jahr umgesetzt werden kann. Zudem bin ich jemand, der seriös an die Dinge herangeht, nicht das „Blaue vom Himmel“ verspricht und die Planung großer Projekte braucht seine Zeit.

Wie eingangs erwähnt, kann ich in diesem Bürgermeisterbrief unsere Arbeit nur punktuell beleuchten. Wer mich kennt, weiß, dass ich sehr selbstkritisch bin. Dennoch möchte ich für das erste Jahr doch eine positive Bilanz ziehen:

Auf der Habenseite steht, dass ein positives Klima in unserer Gemeinde geschaffen werden konnte (wenngleich es in manchen Augen auch NUR durch Kleinigkeiten gewesen sein möge) und Ebenthal nicht durch negative Schlagzeilen mediales Interesse erweckte. Neben der Konstituierung des Gemeinderates waren ein weiterer Ausbau der Gewerbezone, der Start der Pilotphase für eine kostenlose Windeltonne für Familien sicher Highlights. Dank guter Kontakte in die Landesregierung und großer Unterstützung durch **LR Ing. Daniel Fellner** kann eine weitere Krabbelstübengruppe eröffnet werden und einmal die Kleinkindbetreuung noch im Frühjahr 2022 ausgebaut werden. Die Ausschreibung für einen städtebaulichen Prozess unter Einbindung von Anrainern, Grundverkäufern, Bauträgern und der Gemeinde für die Entwicklung von „Reichersdorf Nord“ befindet sich in der Endphase. Alles zu nennen, was passiert ist und beschlossen wurde, würde diesen Rahmen sprengen.

Jetzt steht die dringend notwendige Sanierung der VS Ebenthal im Vordergrund. Die Bevölkerungsentwicklung und ein gesetzlicher Auftrag zum Ausbau der Kinderbetreuung sollen entsprechend berücksichtigt werden. Zwischenzeitlich wurde auch eine komplette Neu – Konzeption überlegt, weil der Bau auch mit Sicherheit teurer wird als vor Jahren veranschlagt. Aber Geld so einfach aus dem Ärmel zu schütteln ist

nicht möglich. Dennoch keine Sorge: Im Einvernehmen mit der Gemeindeaufsicht, dem Kärntner Schulbaufonds und der Landesplanung wird noch heuer mit den Architekten die Planung in Angriff genommen und die Umsetzung auf Schiene gebracht werden.

Ebenso war es uns ein Anliegen, Förderungen für PV – Anlagen und den Ausstieg aus Öl-Heizungen zu gewähren. Ersteres wurde umgesetzt – ohne dem Gemeinderat vorgreifen zu wollen, will ich mich dem Projekt „Ölkesselfreie Gemeinde“ anschließen und Zweiteres mit € 1.000,- fördern. Mit der BC Regionalwärme Ebenthal wurden bereits Gespräche über einen möglichen Fernwärmeausbau, zumindest auch einmal bis Rain und evtl. sogar darüber hinaus, geführt. Derzeit prüft die Regionalwärme ein Projekt auf Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit – in welchem Zeitraum es aber zur Umsetzung gelangen kann, kann ich derzeit nicht sagen.

Abschließend sei mir noch gestattet, kurz etwas zur allgemeinen Lage sagen: Hätten Sie gedacht, dass die längsten Phasen von Frieden – auch und vor allem sozialem Frieden – und Wohlstand in der wir in unserer Geschichte lebten – und in die meine Generation hineingeboren wurde – jäh durch Pandemie und Krieg wieder bedroht werden?

Seit mehr als zwei Jahren geißelt uns Corona und spaltet das Land. – Oder spaltet die Politik das Land? Ohne näher ins Detail gehen zu wollen, traue ich mich schon zu behaupten, dass das Virus an sich für unsere Gesundheit weniger gefährlich ist, als die Entwicklung unserer Gesellschaft, die die Maßnahmen zur Bekämpfung dieses zur Folge hatten und weiter haben. Wir spüren Verärgerung und Depression bis hin zur Aggression.

Anfang der 1990-er Jahre hat durch den Jugoslawienkonflikt der Krieg schon an unsere Türen geklopft. Gefechte direkt an unserer südlichen Grenze schärfen zwar unser Bewusstsein, wie schnell alles anders sein kann und wie zerbrechlich unser Frieden ist. – Jetzt steht der Krieg aber ebenso vor unserer Tür. Die Entfernung von Wien zur ukrainischen Grenze ist geringer als die Entfernung von Wien nach Bregenz.

Ehrlich: Ich wünsche mir nichts sehnlicher, als dass wir die Pandemie wirklich bald überwinden und wieder Friede einkehrt in unserem schönen Europa.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein friedvolles, gesundes und schönes Frühjahr sowie Frohe Ostern.

Herzlichst, Ihr Bürgermeister

**Ing. Christian Orasch**

**KS Vermessung** ZT

Sterneckstraße 25/1/4  
9020 KLAGENFURT

**VERMESSUNGSKANZLEI**  
**Kraschl & Schmuck ZT GmbH**

office@ks-vermessung.at  
www.ks-vermessung.at

DI Kraschl - 0676 66 22 044  
Schmuck - 0676 43 52 998

**Grundstücksteilung**  
**Grenzfeststellung**  
**Bestandsaufnahme**  
**Bauabsteckung**



# Hier kommt der *Spendierhase!*

Jetzt mit dem Tarif Ideal M um  
19,78 €\* statt 22,90 € pro Monat  
75 € Oster-Bonus sichern.

**Drei.** Macht's einfach.

\* 27 € Servicepauschale / Jahr.

Bei Neuanmeldung im Tarif Ideal M um 22,90 € / Monat, 24 Monate Mindestvertragsdauer. 75 € Bonus wird bei aktiver Nutzung anteilig über 24 Monate auf der monatlichen Rechnung gutgeschrieben (= 19,78 € / Monat im Tarif Ideal M für 24 Monate, danach 22,90 € / Monat). Einmalig 3 € URA / Smartphone. Details auf [drei.at/ostern](https://drei.at/ostern)



mobile and service Quality

**masQ Werbe GmbH**  
**Mobiltelefon Verkauf und Service**  
Völkermarkter Strasse 200  
9020 Klagenfurt  
Mobil: +43 660 / 656 6000  
e-mail: [masq-3bestpartner@drei.at](mailto:masq-3bestpartner@drei.at)

**Gleich beim  
Rutar Center**

**KÜCHENMETROPOLE  
PÜRINGER** GmbH

Der Spezialist für Küche, Bad und Wohnen

**bewusst wohnen**  
**DAS LEBEN EINRICHTEN**

*La dolce vita...*



... versüßen Sie sich Ihr *Zuhause!*



Der eigenen Individualität, Kreativität und der Verwirklichung von Wohn- & Küchenträumen sind kaum Grenzen gesetzt.

**Die Küche als kleine Wohlfühloase.**



Wir bieten alles zum Thema Wohnen ...

... mit Service,  
*Herz und Qualität*



**TOP-AKTIONEN**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Küchenmetropole Püringer GmbH**

Miegererstraße 26, 9065 Ebenthal  
 Tel.: 0463/33 55 00 [www.pueringer.at](http://www.pueringer.at)

## Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!



Dank der gelockerten Coronaregeln konnte im März 2022 die vom Kulturreferat initiierte Hobbykünstlerausstellung „Frühling in Ebenthal“ endlich wieder stattfinden. Die nächste Ausstellung ist für den Advent 2022 geplant.

Klima- und Umweltschutz liegen mir besonders am Herzen, deshalb haben wir die Ebenthaler Volksschulen für den 22.04.2022 und die Ebenthaler Vereine für den 23.04.2022 eingeladen, uns bei unserer Flurreinigungsaktion zu unterstützen. Ich hoffe auf zahlreiche Teilnahme. Ich möchte mich an dieser Stelle bereits vorab für die zugesagte Unterstützung unserer Freiwilligen Feuerwehren bedanken.

Erfreulicherweise kann ich Ihnen an dieser Stelle berichten, dass der Austausch der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie voranschreitet. Abgesehen davon, dass wir dadurch Energie sparen, tragen wir auch unseren Beitrag dazu bei, der zunehmenden Lichtverschmutzung durch bessere Lichtstrahlentung auf kommunaler Ebene entgegenzuwirken.

Als Referentin der „Gesunden Gemeinde“ habe ich gemeinsam mit dem Bürgermeister geplant, einen Erste-Hilfe-Kurs für die Gemeindebürger zu organisieren. Nähere Details dazu folgen in Kürze.

Ich möchte sie zum Abschluss nochmals ganz kurz auf das Serviceangebot unserer Pflegekoordinatorin **Doris Sadjina** erinnern, die mit ihrem freiwilligen Helferteam den betagten Einwohnern und deren betreuenden Angehörigen kostenlos zur Verfügung steht.

Ihre 2. Vizebürgermeisterin

**Barbara Domes**

## Impressum

### Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten  
 Miegerer Straße 30, 9065 Ebenthal  
 Telefon: 0463 / 31315-0, E-Mail: [ebenthal@ktn.gde.at](mailto:ebenthal@ktn.gde.at)  
 Homepage: [www.ebenthal-kaernten.gv.at](http://www.ebenthal-kaernten.gv.at)



### Redaktion und Gestaltung:

Mag. Michael Zernig, Christine Prosegger

### Verlag, Anzeigen und Produktion:

Santicum Medien GmbH, 9500 Villach,  
 Kasmanhuberstrasse 2, Tel. 04242/30795,  
 E-Mail: [office@santicum-medien.at](mailto:office@santicum-medien.at)



## Aus dem Gemeinderat...

In der Sitzung des Gemeinderates vom 23. Februar 2022 wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst bzw. folgende Gegenstände behandelt:

- diverse **Umwidmungsfälle**
- Vereinbarung betreffend die **Nutzung** einer **Tauchrüstung** bei der **Freiwilligen Feuerwehr Ebenthal**
- Anpassung der **Nebengebührenverordnung**
- Erlassung einer Richtlinie in Bezug auf die **Bemessung** der **Kautionswerte** bei **Umwidnungsverfahren**
- **Kindergarten-, Hort- und GTS-Betreuung**; Festlegung der Modalitäten im Falle einer coronabedingten Rückerstattung von Tarifen
- Beitritt zur **LEADER-Region Carnica-Klagenfurt-Umland**
- diverse **straßenpolizeiliche Maßnahmen** (Korrektur 30 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich Aich a. d. Straße, Anpassung der 30 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der Gewerbezone)
- **Gefahrenzonenplan – Revision 2021**; Stellungnahme zum Entwurf
- **Vereinbarung** mit dem Land Kärnten betreffend **Erweiterung** des **Gehweges** an der **L100 Miegerer Straße** gegenüber dem **Billa-Markt**
- diverse **Personalangelegenheiten**

## ■ Beeinträchtigung von Straßen durch überragende Bäume

Immer wieder komme es vor, dass Bäume, Hecken, Sträucher udgl. in die Straßen hineinragen. Dies stellt etwa im Rahmen des Schneefalles oder bei Windbruch eine große Gefahr für die Benützer der Straße dar. Auch die Sicht kann durch überhängende Äste und Bewuchs, vor allem in den Sommermonaten durch die Ausbildung eines dichten Blätterwerks, beeinträchtigt werden.

Gemäß § 91 StVO sind Bäume, Sträucher, Hecken udgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Ein Anspruch auf Entschädigung für die Ausästung oder Beseitigung besteht nur für Obstbäume, die in die Straße hineinragen, wobei der Entschädigungsanspruch nach gesetzlichen Bestimmungen festzulegen ist.



Foto: Marktgemeinde Ebenthal i. K.

*So sollte es nicht aussehen!*



## DER NEUE 308

Überragend

Benzin, Diesel oder Plug-In Hybrid



**PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL**  
Kombinierter Verbrauch WLTP (l/100km): 1,1 - 5,8 (l/100km)  
CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 24 - 131 g/km.  
Alle Ausstattungsvarianten sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich.



## ■ Gemeindeamt erhält digitale Amtstafel

Foto: Land Kärnten, E. Hukarevic, BSc.



Seit Oktober 2021 gibt es im Foyer beim Eingang Nord des Marktgemeindefamtes eine digitale Amtstafel. Das vom Land Kärnten mit € 2.000,- geförderte Projekt soll es Interessierten ermöglichen, sich über diverse Kundmachungen, Verordnungen, Förderungen udgl. voll umfänglich zu informieren.

Dasselbe Service wird übrigens auch auf der Homepage der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten (<https://www.ebenthal-kaernten.gv.at>) bereits jetzt zur Verfügung gestellt. Abgeschafft wurde zum selben Zeitpunkt die analoge Amtstafel vor dem Gemeindeamt, da diese den Anforderungen der heutigen Zeit (Platzmangel, Dynamik der Kundmachungen udgl.) nicht mehr entspricht. Da die neue Amtstafel sehr einfach aufgebaut ist, kann davon ausgegangen werden, dass auch Personen, die mit Digitaltechnik bis dato wenig oder nichts zu tun gehabt haben, mit der neuen Errungenschaft gut zurecht kommen werden. Am 21.01.2022 besuchte **LR Ing. Fellner** die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten, um sich über dieses zukunftsweisende Projekt informieren zu lassen. Im Zuge des Besuches wurden auch die mit Unterstützung des Landes angeschafften neuen Computer und Bildschirme besichtigt. Bei Fragen steht Ihnen das Marktgemeindefamt selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

Ihr Rundum-Partner

365 Tage im Jahr für Sie im Einsatz!

<p style="font-weight: bold; margin-bottom: 5px;">ALLES FÜR DEN GARTEN</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rasenservice (vertikutieren, Düngung, Neuansaat, Mahd...)</li> <li>- Gartengestaltung</li> <li>- Pflanzarbeiten</li> <li>- Rollrasenverlegung</li> </ul>	<p style="font-weight: bold; margin-bottom: 5px;">RUND UM HAUS ODER BETRIEB</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Obstbaumschnitt</li> <li>- Baum- &amp; Strauchschnitt</li> <li>- Heckenschnitt</li> <li>- Baumfällung</li> <li>- Baumkontrolle</li> <li>- Laubentfernung</li> </ul>
<p style="font-weight: bold; margin-bottom: 5px;">FÜR UNTERNEHMEN &amp; IMMOBILIENVERWALTER</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Objektbetreuung</li> <li>- Reinigung (Innen/ausen)</li> <li>- Leasingpersonal</li> <li>- Winterdienst</li> </ul>	

Maschinenring Klagenfurt

T. 05 9060 207

klagenfurt@maschinenring.at

Maschinenring

Einfache Sprache  
– leicht verstehen

## Das Gemeindeamt hat nun eine digitale Amts-Tafel

Seit Oktober 2021 gibt es im **Gemeinde-Amt** der Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten eine **digitale Amts-Tafel**.

**Digital** bedeutet arbeiten mit dem Computer.

Zum Beispiel:

- Menschen schreiben keine Briefe mehr. Sie schreiben E-Mails am Computer
- Bei der Arbeit gibt es viele Maschinen, die mit einem Computer arbeiten.
- Auch ein Handy ist digital.

Das Gegenteil von digital ist analog.

Die **Amts-Tafel** ist **im Eingangsbereich** beim nördlichen Eingang.

Das Land Kärnten hat die Amts-Tafel mit 2.000 Euro unterstützt.

Mit der **Amts-Tafel** kann man sich genau **informieren**.

**Das steht** alles auf der digitalen **Amts-Tafel**:

- Kundmachungen
- Verordnungen
- Förderungen
- Informationen für die Bürger der Gemeinde

Die Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten hat auch eine **Seite im Internet**.

Im Internet gibt es Links.

Links sind Verbindungen:

- zu anderen Internet-Seiten
- oder zu anderen Texten im Internet.

Wenn der Internet-Besucher mit der Maus-Taste klickt, kommt man auf eine Seite.

Der **Link** für die Seite der Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten ist hier: <https://www.ebenthal-kaernten.gv.at>

Die **Informationen der Amts-Tafel** bekommt man **auch über die Seite der Gemeinde im Internet**.

Die alte Amts-Tafel wurde abgeschafft.

Die alte Amts-Tafel passte nicht mehr in die heutige Zeit.

Die alte Amts-Tafel brauchte zu viel Platz und passt nicht mehr zu den vielen Änderungen in der heutigen Zeit.

Die neue Amts-Tafel ist **sehr einfach zu bedienen**.

Auch Menschen, die nichts oder nicht viel mit Computer zu tun haben, können die Amts-Tafel **bedienen**.

Am 21. Jänner 2021 hat Landes-Rat Ingenieur Fellner die Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten besucht.

Ein Landes-Rat ist ein Politiker.

Ein Ingenieur ist eine Bezeichnung für einen Techniker.

Techniker ist ein Beruf.

Ingenieur spricht man so: Inschinör

Der Landes-Rat hat sich die Amts-Tafel angeschaut.

Die neue digitale Amts-Tafel zeigt den Weg in die Zukunft.

Der Landes-Rat Ingenieur Fellner wollte daher mehr über die neue Amts-Tafel erfahren.

Der Landes-Rat Ingenieur Fellner hat sich auch die mit dem Geld vom Land Kärnten gekauften Computer und Bildschirme angeschaut.

Wenn man über die Amts-Tafel **mehr wissen will**, kann man einen **Mitarbeiter der Gemeinde fragen**.

## ■ e5-Audit im Bezirk Klagenfurt Land: drei Gemeinden re-zertifiziert

LR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Sara Schaar besuchte die Gemeinden Ebenthal, Köttmannsdorf und Krumpendorf und zeichnete sie für ihre engagierte Energie- und Klimaschutz-Arbeit im Rahmen des e5-Programms aus.

Das e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden unterstützt Kommunen bei nachhaltiger Energie- und Klimaschutz-Arbeit mit dem Ziel, langfristige Maßnahmen zu setzen und deren Wirksamkeit zu evaluieren. „47 Gemeinden sind schon mit an Bord, 18 gelten aktuell als Anwärter, was mich sehr freut. Klimaschutz und Energieeffizienz sind für sie nicht nur Schlagwörter. Sie setzen engagiert zahlreiche Maßnahmen in diesen Bereichen um, nehmen die Bevölkerung dabei mit und sind somit wichtige Unterstützer der Energiewende in Kärnten“, freut sich Klimaschutz-Landesrätin **Sara Schaar**. Regelmäßig werden die e5-Gemeinden (re-)zertifiziert, sie müssen also ständig am Ball bleiben und geplante Maßnahmen in die Umsetzung bringen. Kürzlich wurden neun e5-Gemeinden neuerlich zertifiziert, drei davon aus dem Bezirk Klagenfurt Land.



© Büro LR<sup>in</sup> Schaar

Zwei „e“ für Ebenthal: Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Sara Schaar, Vzbgm Barbara Domes, Bgm Ing. Christian Orasch

Ebenthal erreichte zwei „e“, wobei die ökologischen Nahwärmenetze in Ebenthal und Niederdorf, der Ausbau des Radwegenetzes und das attraktive Öffi-Angebot (Stadtbus-Linien, Mobilitätsknoten, bedarfsorientierter Zubringerverkehr) hervorzuheben sind. „Durch die Errichtung der Nahwärme-Anlagen konnte vor allem die Feinstaub-Belastung stark verringert werden“, bestätigt **Schaar**. Das neu formierte e5-Team mit Teamleiterin **Vizebürgermeisterin Barbara Domes** ist motiviert: „Zukunftsweisend wird unser neues Viertel, das im Bereich des Jamnigweges entstehen und unter ökologischen Aspekten gebaut werden soll. Dazu gibt es ein städtebauliches Konzept, mittelfristig sollen 1.500 Bewohnerinnen und Bewohner angesiedelt werden.

Weil das Land Kärnten Photovoltaik auf gemeindeeigenen Gebäuden so gut fördert, werden wir auch hier einen Schwerpunkt setzen und wir wollen am Ölkesselfrei-Programm teilnehmen.“

## EXPERTENTIPP VON MAG. KLAUS SCHÖFFMANN



### Ist der Lebensgefährte erbberechtigt?

*Ich lebe seit über 20 Jahren mit meiner Frau im gemeinsamen Haushalt, wir sind jedoch nicht verheiratet. Ich habe keine Kinder und zu meinen anderen Verwandten kaum Kontakt. Wer bekommt mein Haus und wer erbt mein übriges Vermögen? Ich habe gehört, dass der Lebensgefährte auch ein Erbrecht hat. Ist das richtig?*

**Notar Schöffmann:** „Ohne Heirat (oder eingetragene Partnerschaft bei gleichgeschlechtlichen Paaren) hat der Lebensgefährte nach derzeitiger Gesetzeslage **kein gesetzliches Erbrecht!** Die Verwandten würden in diesem Fall erben und die Lebensgefährtin geht leer aus. Das heißt, dass Ihre Lebensgefährtin erbrechtlich nur mit einem **Testament** zu ihren Gunsten abgesichert ist!“

Der Lebensgefährte hat zwar das Recht, in der gemeinsamen Ehwohnung weiter zu wohnen und die zum Haushalt gehörenden Sachen zu benützen (**gesetzliches Vorausvermächtnis des Lebensgefährten**). Dieses Recht endet für den Lebensgefährten jedoch ein Jahr nach dem Tod des Verstorbenen.

Außerdem wurde dem Lebensgefährten mit der letzten Erbrechtsreform ein **außerordentliches Erbrecht** eingeräumt. Dieses greift allerdings erst dann, wenn keine anderen gesetzlichen Erben (das sind u.a. Onkel, Tanten, Nichten, Neffen, Großnichten, etc.) vorhanden sind.

**Notar Schöffmann:** „Beratung ist in diesem Fall wichtig! Wie erreiche ich eine letztwillige Regelung, die meinen Wünschen entspricht? Wie sichere ich meinen Lebensgefährten bestmöglich ab? Muss meine Vorsorgeplanung angepasst werden?“

*Für diese und sonstige Fragen zu den Themen Erbrecht und Vorsorge ist eine Beratung beim Notar sinnvoll. Die erste Rechtsauskunft ist übrigens kostenfrei!*

**Gemeindesprechttag von Notar Schöffmann:**  
Letzter Donnerstag im Monat um 16:00 Uhr  
im Gemeindeamt Ebenthal  
gegen Voranmeldung im Notariat Schöffmann

**Mag. Klaus Schöffmann ist Notar in Klagenfurt**  
9020 Klagenfurt am Wörthersee, Alter Platz 22/2 • T: 0463/509 508  
www.notariat-schoeffmann.at • office@notariat-schoeffmann.at

CHEMISCHE WASSER &  
 RAUCHGASSEITIGE KESSELREINIGUNG  
**DANIEL KRASSNIG**  
 Entkalkungen & Sandstrahlarbeiten von  
 Boiler, Rohrleitungen, Umformer, Hoch- und  
 Niederdruckdampfkessel, Zentralheizungen sowie weiteres auf Anfrage

Kohldorf 18, 9065 Ebenthal in Kärnten  
 0650/26 31 911  
 04221/23 0 67  
 krassnig.daniel@gmx.at

www.krassnig.co.at

## ■ Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

**Der Schutz unseres Planeten  
 ist uns allen ein Herzensanliegen.**  
 Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung  
 ausschließlich mit **CO<sub>2</sub>-frei**  
 gewonnener Energie aus **100 Prozent**  
 heimischer Wasserkraft hergestellt.

## ■ Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2022** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen **15-Euro-Einkaufsgutschein** oder eine Spendenmöglichkeit für das **österreichische Naturschutzprojekt** „CO<sub>2</sub>-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:  
**Statistik Austria**, Guglgasse 13, 1110 Wien  
 Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)  
 E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at)  
 Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)



## ■ Alternativenenergieförderung Kärnten 2021/2022

Die Alternativenenergieförderung Kärnten 2021/2022 fördert die Neuerrichtung, Umstellung und Erneuerung von umwelt- und klimafreundlichen Wärmeerzeugern, Photovoltaikanlagen, Stromspeichern sowie Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz von Anlagen im Bundesland Kärnten.

Einreichen können alle Betriebe, Landwirte, Privatzimmervermieter, öffentliche Einrichtungen, sonstige unternehmerisch tätige Organisationen sowie gemeinnützige Vereine. Unter gesondert definierten Bedingungen können auch Privatpersonen Förderungen für thermische Solaranlagen und PV-Stromspeicher beantragen.

Nähere Informationen zur Alternativenenergieförderung gibt es bei der Abteilung 8 (Umwelt, Energie und Naturschutz) im Amt der Kärntner Landesregierung unter 050 536 18214 oder [stefan.salzmann@ktn.gv.at](mailto:stefan.salzmann@ktn.gv.at).

LAND  KÄRNTEN

*Ihr e5-Team des Landes Kärnten*

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 Umwelt, Energie und Naturschutz

## ■ Verlängerung Kärntner Reparaturbonus

Seit Juli 2020 gibt es ihn bereits - den Kärntner Reparaturbonus, bei dem pro Haushalt und Jahr ein nicht rückzahlbarer Zuschuss für die Reparatur von Haushaltselektrogeräten (mit Ausnahme von Kühl- bzw. Tiefkühlgeräten) in der Höhe von 50% der Reparaturkosten (maximal € 100,-) gewährt wird.

Aufgrund der enormen Nachfrage - im Jahr 2021 wurden über 4.500 Anträge gestellt - wurde das Budget bereits mehrmals aufgestockt und die Aktion verlängert. Aus diesem Grund wird der Kärntner Reparaturbonus erneut, bis vorerst Ende März 2022 und solange Fördermittel vorhanden sind, verlängert.

Der Kärntner Gewerbebetrieb, der die Reparatur durchführt, muss auf [www.reparaturfuehrer.at/kaernten](http://www.reparaturfuehrer.at/kaernten) gelistet sein. Dort sind bereits über 130 Reparaturbetriebe in Kärnten zu finden.

Informationen zum Kärntner Reparaturbonus: <https://www.ktn.gv.at/Service/Formulare-und-Leistungen/UW-L31>

LAND  KÄRNTEN

*Ihr e5-Team des Landes Kärnten*

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 Umwelt, Energie und Naturschutz

**PRONORM** 

FENSTER | TÜREN | SONNENSCHUTZ | WINTERGÄRTEN



MIEGERERSTRASSE 12  
9065 EBENTHAL

Tel.: 0463/ 319 264  
Mobil: 0676 51 08 958

[info@pronorm.at](mailto:info@pronorm.at)  
[www.pronorm.at](http://www.pronorm.at)

## ■ Jahreshauptversammlung Zentralraum Kärnten+ - Neues Ratspräsidium gewählt

Der Zentralraum Kärnten wächst und wächst. Mittlerweile kooperieren 13 Städte und Gemeinden Kärntens im Sinne einer zukunftsorientierten interkommunalen Zusammenarbeit und sind auf dem besten Weg zur ersten Metropolregion Österreichs. Am 1. April kommen 3 weitere hinzu. Bei der Jahreshauptversammlung am 10. März wurde der neue Vorstand des Vereins „Zentralraum Kärnten+“ gewählt - Der Vorsitz ist nun in Villach. Bürgermeisterinnen und Bürgermeister von 13 Städten und Gemeinden (Klagenfurt, Villach, Pörschach, Moosburg, Krumpendorf, St. Veit an der Glan, Magdalensberg, Ebenthal, Ferlach, Keutschach, Velden, Wernberg, Paternion) sind am 10. März, im Klagenfurter Rathaus zur „Jahreshauptversammlung“ zusammen gekommen um den neuen „ZentralraumRat“ zu wählen und wichtige Richtungsentscheidungen für die Zukunft des Zentralraumes zu beschließen.



© Stadtkommunikation

Teilnehmer der Jahreshauptversammlung von links: Mag. Dr. Adnan Alijagic, Bgm Manuel Müller, Bgm. Doris Liposchek, Bgm. Martin Kulmer, Bgm. Christian Scheider, Dr. Gerhard Herbst (AKLR), Bgm. Silvia Häusl-Benz, Bgm. Herbert Gaggl, Bgm. Andreas Scherwitzl, Bgm. Ingo Appe, Bgm. Ing. Christian Orasch, Yvonne Hendling, Bgm. Gernot Bürger

**Folgende Mitglieder wurden einstimmig in ihre Funktionen gewählt:**

**ZentralraumRatspräsident:** Bgm. Günther Albel (Villach)

**1. Stv. ZentralraumRatspräsident:** Bgm. Christian Scheider (Klagenfurt)

**2. Stv. ZentralraumRatspräsident:** Bgm. Mag. Silvia Häusl-Benz (Pörschach) **Kassier:** Bgm. Martin Kulmer (St. Veit)

**Schriftführer:** Bgm. Herbert Gaggl (Moosburg)

**Kooperationsreferent:** Bgm. Ferdinand Vouk (Velden) **Rechnungsprüfer:** Bgm. Andreas Scherwitzl (Magdalensberg)

**Rechnungsprüfer:** Bgm. Gernot Bürger (Krumpendorf)

Klagenfurts Bürgermeister Christian Scheider übergab das ZentralraumRatspräsidium an seinen Villacher Amtskollegen Günther Albel und wünschte viel Erfolg. „Im Zentralraum Kärnten Plus sind in wenigen Monaten des Bestehens einige zukunftsweisende Projekte entwickelt worden, und das ist erst der Anfang. Gerade in Zeiten großer Herausforderungen ist Kooperation in allen möglichen Belangen das wichtigste und richtigste Instrument“, so der neue ZentralraumRatspräsident“ Bgm. Günther Albel.

Rückfragehinweis: Stadtkommunikation Klagenfurt, Iris Wedenig Tel.: 04637-2271, Email: stadtkommunikation@klagenfurt.at

## ■ Riesige Osternester in Ebenthal

In der Marktgemeinde Ebenthal bauten fleißige „Osterhasen“ riesige Osternester, die dekorativ auf das bevorstehende Osterfest einstimmen.

Ostern naht in großen Schritten. In der Marktgemeinde Ebenthal i. K. stimmen riesige Osternester dekorativ auf das bevorstehende Osterfest ein. Diese befinden sich auf dem Marktplatz beim Ortszentrum in Ebenthal und im Siegfried-Steiner-Park in Gurnitz.



© Stefan Maier

Bgm. Ing. Orasch neben dem Osternest am Marktplatz beim Ortszentrum in Ebenthal

**Dank an die „Osterhasen“.** „Ich danke allen, die meine Idee der großen Adventkränze weiterentwickelt und diese in unterschiedlicher Form zu Nestern umgestaltet haben, für die großartige Unterstützung“, freut sich Bgm. **Christian Orasch**. Sein Dank gilt „Kreativdirektor“ **Christian Zens** und den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zell-Gurnitz, dem Team von „Blumen Schilcher“, der Gartenbauschule Hübner, **Seppi Kucher** sowie **Stefan** und **Bettina Krammer**, der Tischlerei Malle sowie den Gemeindemitarbeitern.



© Stefan Maier

Bgm. Ing. Orasch neben dem Osternest im Siegfried-Steiner-Park in Gurnitz

**Kreative Schülerinnen und Schüler.** Kreativ brachten sich auch die Direktorinnen, Lehrerinnen und Kinder der Volksschulen Ebenthal und Gurnitz ein: Sie fertigten und bemalten die Kunststoffeier und -häschen. „Die Plätze mit den riesigen Osternestern laden zum Verweilen ein. Ich darf schon jetzt frohe Ostern wünschen“, betont **Bgm. Ing. Orasch**.

Text: Klick Kärnten / Peter Kowal

# Neuer Filialleiter in Ebenthal

Seit Anfang Februar werden Kund:innen der Kärntner Sparkasse in Ebenthal von einem neuen Filialleiter begrüßt – Zoran Nikolic übernimmt die Leitung der Filiale von Manuel Staudacher.

Nach 7 Jahren in der Kärntner Sparkasse Ebenthal, davon seit 2018 als Filialleiter tätig, stellt sich Manuel Staudacher einer neuen Herausforderung innerhalb des Unternehmens und verstärkt zukünftig die Abteilung Retail Management mit seinen fachlichen Kompetenzen.

Die Leitung der Filiale in Ebenthal übernimmt Zoran Nikolic. Mit ihm wird ein langjähriges Mitglied des Sparkassen-Teams zum neuen Geschäftsstellenleiter. Kund:innen steht er mit seiner langjährigen Bankerfahrung als Privatkundenbetreuer sowie seiner fundierten Ausbildung zur Verfügung. Gemeinsam mit 8 weiteren Finanz-Expert:innen kümmert er sich um Kundenanliegen und berät in allen finanziellen Angelegenheiten.

**„Wohlfühlcharakter“ in Ebenthal**  
Schon vor 6 Jahren wurden mit einem Generalumbau der Filiale

neue Maßstäbe für das Kundenerlebnis gesetzt. Ein Wohlfühlbereich mit moderner Einrichtung schafft eine Begegnungs- und Kommunikationszone und sorgt für ein Bankerlebnis der besonderen Art. Zusätzlich zum Filialservice werden die Kundenbedürfnisse mit dem modernsten Internetbanking „George“ auch auf digitalem Wege ideal abgedeckt. Durch das Zusammenspiel von Filialbesuch und digitalen Serviceleistungen wird das Kundenerlebnis verbessert und eine Rundumbetreuung geboten.

#### Unsere Öffnungszeiten:

**Filiale**  
Mo – Fr 08:00 – 16:00 Uhr

**Kassen**  
Mo – Fr 08:00 – 12:30 Uhr,  
14:00 – 16:00 Uhr

**SB-Zone**  
täglich 05:00 – 24:00 Uhr

**Beratung nach Vereinbarung**  
Mo – Fr 07:00 – 19:00 Uhr



Kärntner Sparkasse Ebenthal:  
Zoran Nikolic folgt Manuel Staudacher als Filialleiter nach.

Kärntner  
**SPARKASSE** 

## IMMER EIN STARKER PARTNER.

Beständigkeit seit 187 Jahren.  
**Daheim. Persönlich. Vertraut.**

Jetzt  
wechseln

kspk.at



## DIE RICHTIGE ADRESSE FÜR IHRE IMMOBILIENANGELEGENHEITEN!

**Sie möchten eine Immobilie verkaufen - oder einfach nur wissen, was Ihre Immobilie Wert ist?**

### IHRE VORTEILE FÜR SIE IM ÜBERBLICK:

- ↳ Wir unterstützen Sie seriös und kompetent in allen Immobilienfragen.
- ↳ Über 30 Jahre Markterfahrung – über 90 Standorte österreichweit.

- ↳ Exklusiver Service – Top-Beratung und rascher Vermittlungserfolg.
- ↳ Unser Honorar bezahlen Sie nur im Erfolgsfall.

**JETZT IST DER BESTE ZEITPUNKT DAFÜR!**



**MARTIN RÖSSLER, Tel.: 0664/450 68 40**  
 martin.roessler@rbgk.raiffeisen.at

**ALFRED RÖSSLER, Tel.: 0664/282 42 86**  
 alfred.roessler@rbgk.raiffeisen.at

**Raiffeisen Immobilien Kärnten GmbH**  
 Hauptplatz 12, 9100 Völkermarkt | [www.raiffeisen-immobilien.at](http://www.raiffeisen-immobilien.at)

**Raiffeisen  
 Immobilien**



## ■ Busliniennetz der KMG, Mikrobus Mobil-E und Zusatz-Services für Beeinträchtigte und Pensionisten über 80!

*So funktioniert moderne, leistbare, flexible und multimodale Mobilität in der Marktgemeinde Ebenthal i. K.*

Durch die erfolgreiche interkommunale Zusammenarbeit zwischen der KMG Klagenfurt Mobil GmbH (vormals STW Mobilität) und der Marktgemeinde Ebenthal i. K. und die damit verbundene direkte Anbindung an den Klagenfurter Stadtverkehr durch die Mobilitätsknoten beim Gemeindeamt, Mehrzweckhaus Gurnitz und Schlosswirt, gelangt man mit den Bussen der Linien 11, 12 und 22 rasch, bequem und sicher in die Landeshauptstadt.

Auch in den Randgebieten ist man seit damals noch mobiler. In der Früh und zu Mittag verkehren an Schultagen in den Gebieten Radsberg, Kohldorf, Mieger und Zetterei zwei Linienbusse (Linie 52 und Linie 54), die speziell SchülerInnen und PendlerInnen von dort entweder zu den Mobilitätsknoten oder zum Klagenfurter Hauptbahnhof und wieder zurückbringen.

Von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr bringt der Mikrobus „Mobil-E“ kostengünstig (einfache Fahrt € 2,00; hin und retour € 3,50) die Fahrgäste von einem der vielen Infopoints zu den Mobilitätsknotenpunkten. Weiters besteht als Zusatzservice auch die Möglichkeit, sogenannte „Special-Points“

beim Hofer, der Apotheke Ebenthal, in der Jakob-Sereinigg-Str., Franz-Jonas-str. in Niederdorf sowie Zetterei Mitte anzufahren. Dieses Service wird jedoch nur für beeinträchtigte Personen und EbenthalerInnen, die das 80. Lebensjahr überschritten haben, unter Berücksichtigung der Einkommensverhältnisse, auf Antrag durch die Marktgemeinde gewährt.

Von den Mobilitätsknotenpunkten aus kann man dann bequem in die Linienbusse der KMG umsteigen. Ein Anruf unter Tel. 0664 80 521 5555 genügt.

Die Detailinfos zum Mikrobus gibt's unter <https://www.stw.at/privat/mobilitaet/mikroverkehr-ebenthal/> sowie unter <https://www.ebenthal-kaernten.gv.at/services/forderungen.html>.

### SPECIAL POINTS

- 1 Apotheke/Ordination/Gemeindeamt
- 2 Hofer/Spar
- 3 Sereiniggssiedlung/Jakob-Sereinigg-Straße
- 4 Zetterei Mitte
- 5 Niederdorf Mitte/Franz-Jonas-Straße



### INFOPOINTS

- 1 Zwanzgerberg Ort
- 2 Zwanzgerberg Ost
- 3 Lipizach
- 4 Tutzach
- 5 Weroutzach
- 6 Schwarz Ort
- 7 Seniorenheim Lebenshilfe
- 8 Petekhof
- 9 Radsberg Ort
- 10 Raunjak
- 11 Rottenstein Ort
- 12 Rottenstein Abzw.
- 13 Kosasmochjach
- 14 Kohldorf
- 15 Obitschach Einfahrt
- 16 Obitschach Ort
- 17 Haber
- 18 Hinterberg
- 19 Untermieger
- 20 Obermieger
- 21 Pistotnig
- 22 Grafenstein Abzw.
- 23 Zetterei West
- 24 Zetterei Ost

Tradition verbunden mit Innovation

# 60 JAHRE

Installationen F. Lassnig

**#Sanitär- und Heizungsinstallationen**  
**#24h Notdienst #Renovierung und Umbau von Bädern**  
**#Alternativenergien wie Wärmepumpen #Gas- und Wasserinstallationen**

Rufen Sie uns an unter: **0463/32 704**

Flurgasse 59, 9020 Klagenfurt am Wörthersee E-Mail: [installationen@lassnig.com](mailto:installationen@lassnig.com), [www.lassnig.com](http://www.lassnig.com)

Service und Reparaturdienst  
24h-Notfallservice  
0463/32 704

**la** Installateur  
SANITÄR HEIZUNG KLIMA  
**F. Lassnig**  
Wir installieren Zufriedenheit GmbH

@Frank Rainer Marketing & PR

## Einfache Sprache – leicht verstehen

### Bus-Linien-Netz der Klagenfurt Mobil-GmbH, Miko-Bus, Mobil-E und Zusatz-Dienste für Menschen mit Behinderung und Menschen die älter als 80 Jahre sind

Wie ein Mensch von der Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten

- modern
- günstig

mit dem **Bus** und dem **Mobil-E fährt**.

Die Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten arbeitet mit der Klagenfurt Mobil-GmbH sehr gut zusammen.

Die Klagenfurt Mobil-GmbH ist eine Firma.

Oft sagt man zu dieser Firma einfach KMG.

In dieser Firma werden Menschen mit Bussen gefahren.

Früher hat diese Firma STW Mobilität geheißen.

Die Klagenfurt Mobil-GmbH hat viele Busse.

Mit den **Bussen der Linie 11, 12 und 22** kommt man

- schnell
- bequem
- sicher

**nach Klagenfurt.**

Es gibt mehrere **Mobilitäts-Knoten** in Ebenthal.

Mobilitäts-Knoten sind **wichtige Haltestellen**.

Von diesen Mobilitäts-Knoten kann man mit dem Bus **direkt nach Klagenfurt fahren**.

Es gibt **Mobilitäts-Knoten** beim

- Gemeindeamt
- Mehrzweckhaus Gurnitz
- Schlosswirt

Auch in den Teilen von Ebenthal die etwas weiter weg sind ist es **leichter als früher** mit dem **Bus zu fahren**.

In der **Früh** und zu **Mittag** fahren an **Schultagen** in den Gemeinden

- Radsberg
- Kohldorf
- Mieger
- Zetterei

**2 Busse**. Das sind die Busse mit der **Nummer 52 und 54**.

Die Busse heißen auch Linie 52 und Linie 54.

Diese 2 Busse werden meistens von Schülern und Schülerinnen und

Pendlern und Pendlerinnen verwendet.

**Die 2 Busse fahren zu:**

- einem **Mobilitäts-Knoten**
- zum **Haupt-Bahnhof** in Klagenfurt.

In der Zeit von **8 bis 12 Uhr** und in der Zeit von **15 bis 19 Uhr** fährt der **Mikro-Bus**.

Der **Mikro-Bus** heißt „**Mobil-E**“.

Der **Mobil-E** fährt von einem der vielen **Info-Points** zu den **Mobilitäts-Knoten**.

**Eine Fahrt** in eine Richtung kostet **2 Euro**.

Eine **Hin- und Rückfahrt** kostet **3, 50 Euro**.

Man kann mit dem **Mobil-E** auch **zusätzliche Special Points** anfahren.

**Special Points** ist ein Wort aus der **englischen Sprache**.

**Special Points** heißt auf Deutsch **besonderer Punkt**.

**Special-Points** **spricht man** so aus: **Spesial Points**

Der **Mobil-E** fährt auch diese **zusätzlichen besonderen Punkte an:**

- Hofer
- Apotheke Ebenthal
- Jakob-Sereinig-Straße
- Franz-Jonas-Straße in Niederdorf
- Zetterei

Der **Mobil-E** fährt diese **zusätzlichen besonderen Punkte** aber nicht immer an.

Das macht er **nur für**

- **Menschen mit Behinderung**
- **Menschen** die schon **älter als 80 Jahre** sind.

Man muss auch einen **Antrag bei der Markt-Gemeinde Ebenthal** in Kärnten stellen.

Die Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten entscheidet über den Antrag.

Es wird dabei auch das **Einkommen** von diesen Menschen angeschaut.

Von den Mobilitäts-Knoten kann man bequem in einen Bus der Klagenfurt Mobil-GmbH umsteigen. Man kann wegen dem **Mobil-E anrufen**.

Die **Telefon-Nummer** für das **Mobil-E** ist: **0664 80 521 5555**.

Auch im Internet sind Informationen über das **Mobil-E**.

Im Internet gibt es Links.

Links sind Verbindungen:

- zu anderen Internet-Seiten
- oder zu anderen Texten im Internet.

Wenn der Internet-Besucher mit der Maus-Taste klickt, kommt man auf eine Seite.

Hier sind **2 Links für Internet-Seiten** mit dem **Mobil-E**:

<https://www.stw.at/privat/mobilitaet/mikroverkehr-ebenthal/>

<https://www.ebenthal-kaernten.gv.at/services/forderungen.html>

## ■ Projekt „Kirschbaumallee“ gestartet



Nach der erfolgreichen Überwindung so mancher Hürde konnte nun endlich mit dem Projekt „Längste Kirschbaumallee Österreichs“ begonnen und zumindest ein erster Abschnitt bepflanzt werden. Ein großer Dank gilt den zahlreichen Baumspendern und Unterstützern sowie der Gartenbauschule Hübner.

Ganz nach dem Motto „Vom Heute ins Morgen“ soll auf Initiative der SPÖ – **Gemeinderäte Markus Krainz** und **Alexander Schober-Graf** entlang des Glan-Begleitweges ein einzigartiges Projekt entstehen. Gemeinsam mit der Bevölkerung soll diese „Promenade“ noch attraktiver und l(i)ebenswerter gestaltet sowie weiter als Naherholungsgebiet etabliert werden. Ziel ist es, die Gemeinde klimaneutral auszurichten und dabei das Notwendige mit dem Schönen zu verbinden. Aufgrund vereinzelter Einwendungen und der notwendigen rechtlichen Klärung mit dem „Öffentlichen Wassergut“ und dem „Wasserverband Glan“ als Nutzungsberechtigten hat sich der Start des Projekts vom Herbst ins Frühjahr verschoben. Durch Einsatz von **Bgm. Christian Orasch** und mit großer Unterstützung durch **LR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Sara Schaar** und der ARGE Naturschutz steht dem Gelingen der Idee der „längsten Kirschbaumallee Österreichs“ jetzt aber (fast) nichts mehr im Wege. Die Umsetzung soll in mehreren Phasen vonstattengehen: Und zwar soll in einer ersten Phase der Abschnitt auf Höhe der Bogengasse in Reichersdorf beginnend bis zur Brücke Altgurnitz auf der Nord-

seite der Glan durch die Pflanzung pflegeleichter, halbstämmiger Esskirschen landschaftlich gestaltet werden. In Verbindung mit einem „Re-Kultivierungsprojekt“ des Wasserverbandes Glan soll in einer zweiten Phase der Abschnitt von der Höhe der Bogengasse in Reichersdorf bis auf Höhe Dr.-Karl-Renner-Weg in Gradnitz ebenso auf der Nordseite des Flusses folgen. Erst nach weiterer Abstimmung mit dem Wasserverband kann eine Bepflanzung der Südseite des Glanufers mit Mischgehölz ins Auge gefasst werden – ebenso wie die Ausdehnung des Projekts von der Brücke Altgurnitz bis zum Gurkspitz erst unter besonderer Rücksichtnahme auf Anrainer (Nutzungsberechtigte) und in direkter Abstimmung mit öffentlichem Wassergut, Wasserverband Glan und ARGE Naturschutz erfolgen wird können.

Ebenthal kann mehr! GEMEINSAM wollen wir Ebenthal noch l(i)ebenswerter machen und Sie können Teil einer besonderen Ebenthaler Landschaftsgestaltung sein. Baumpatenschaften für die restliche Strecke der ersten Phase bis zur Brücke Altgurnitz werden von den beiden Initiatoren **Markus Krainz** (0680/3221061) und **Alexander Schober-Graf** (0664/2261647) noch gerne angenommen – sie stehen Ihnen auch für weitere Informationen gerne zur Verfügung. Auch Betriebe und Vereine sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Der Betrag für eine Baumpatenschaft beläuft sich auf € 30,00 und könnte mit dem Zahlungsvermerk „Baumpatenschaft“ auch direkt auf das Konto der SPÖ Ebenthal bei der Kärntner Sparkasse, IBAN: AT90 2070 6045 0053 4542, BIC: KSPKAT2KXXX eingezahlt werden. Der Preis enthält einen Kirschbaum (ca. 170 cm), einen Bisschutz und einen Baumpfahl. Die Informationen für eine weitere Pflanzung (der Pflanzzeit entsprechend) folgen zeitgerecht. *C. Orasch*



## Frohe Ostern wünschen

## Ihre Berater vor Ort!

Bezirksdirektor  
**Helmut Tschetschoni**  
 Tel.: 0664 / 60518 6037



Regionalleiter  
**Lukas Tschetschoni**  
 Tel.: 0664 / 60518 6043



www.klv.at



# Bestattung Grafenstein



ERFAHRUNG - KOMPETENZ - VERTRAUEN  
seit 1965

## Die kommunale Bestattung im Gemeindegebiet Ebenthal in Ktn.

Seit beinahe 57 Jahren ist die Bestattung Grafenstein eine verlässlicher Partner für die Bürger der Marktgemeinde Ebenthal. Die Vereinbarung der Bürgermeister, eine kostengünstige und qualitativ hochwertige Bestattung für die Gemeindebürger von Ebenthal anzubieten, hat nach wie vor Gültigkeit. Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot - ein Vergleich bringt Ihnen die Garantie für unsere günstige, bürgerfreundliche Tarifgestaltung. Für sozialbedürftige Gemeindebürger steht weiterhin ein Sondertarif zur Verfügung.



*Wir beraten Sie mit unserer  
Erfahrung und örtlichen  
Kompetenz in Ebenthal*

24 Stunden-Bereitschaft

0664/1553280 oder 04225/2220-15



Für eine Bestattungsvorsorge und -beratung als auch für die finanzielle Vorsorge steht Ihnen unser Beratungsteam gerne bereit. Im Trauerfall organisieren wir die Bestattung für Sie, begleiten Sie in dieser Zeit, helfen Ihnen, einen Weg für sich zu finden, damit Sie gut Abschied nehmen können.

Ihnen als kompetenter Partner bestmögliche Unterstützung und Beratung zu bieten, das ist unser Anliegen. Wichtig ist uns, dabei stets auf Ihre individuellen Bedürfnisse und Wünsche einzugehen und vor allem Zeit für Sie zu haben.

### Unsere Stärken

- unbürokratische Erledigung der Behördenwege, unverzügliche standesamtliche Beurkundung im Haus
- persönliches Aufnahmegespräch in unserem Beratungsraum oder auf Wunsch bei Ihnen zu Hause
- ausgewogenes Sortiment von Drucksorten
- Beratung und Druck der Partien, Erinnerungskarten, Aufhebungsbilder, Dankeskarten usw.
- Trauerdruck vor Ort - Nachdruck jederzeit möglich, auch am Wochenende
- große Auswahl an Särgen, Einbettungen und Urnen
- würdiger Rahmen der Verabschiedungsfeier auch in unserer klimatisierten Einsegnungshalle möglich

### Unsere Partner



#### Bestattungsvorsorge

Bestattung so planen, wie man es selbst gerne hätte - Angehörige finanziell und organisatorisch entlasten - Direktverrechnung mit dem Bestatter, keine Vorleistungen.

[www.wienerverein.at](http://www.wienerverein.at)



#### Trauern und Kondolieren im Internet

Entzünden Sie eine Kerze oder widmen Sie tröstende Zeilen an Angehörige auf unbestimmte Zeit unter:

[www.aspetos.at](http://www.aspetos.at)



#### Begleitung und Unterstützung auf dem Weg der Trauer

Einzelgespräche, monatliche Gesprächsgruppen, Veranstaltung: „Rastplatz auf dem Weg der Trauer“, Überkonfessionelle Seelsorge:

Trauerpastoral Astrid Panger: 0676/8772-2132  
Pfarrer Mag. Johannes Staudacher: 0676/8772-2151

[www.kath-kirche-kaernten.at/trauerpastoral](http://www.kath-kirche-kaernten.at/trauerpastoral)

## Bestattung Grafenstein

ÖR-Valentin-Deutschmann-Platz 1 • 9131 Grafenstein

Mobil: 0664/1553280 • Telefon: 04225/2220-15

www: [www.bestattung-grafenstein.at](http://www.bestattung-grafenstein.at) • e-mail: [bestattung.grafenstein@ktn.gde.at](mailto:bestattung.grafenstein@ktn.gde.at)

## ■ „Bildung stärkt!“ – Der aktuelle Bildungskatalog ist da!



Titelbild LEADER-Katalog (Blick vom Mittagkogel) von Franz Gerdl

Das LEADER – Projekt „Bildung stärkt!“ legt seinen Fokus auf die Themen „Digitalisierung“, „Nachhaltigkeit“ und „Gesundheit“.

Die gemeinnützige Erwachsenenbildungseinrichtungen Kärntens und die LAG Region Villach-Umland entwickelten gemeinsam mit den Gemeinden ein vielfältiges Bildungsprogramm für die Region.

Zahlreiche Veranstaltungen und Formate sollen Bewusstsein schaffen, Einblicke in die Thematik geben sowie den Herausforderungen wie der Abwanderung entgegenwirken und die Region dadurch stärken. Zwei große Lernfeste bilden die Highlights der Bildungsinitiative. Die ganze Familie, Jung und Alt können zahlreiche Möglichkeiten rund ums Lernen ausprobieren. Spannende Workshops und Vorträge erwarten Sie im Kärntner Zentralraum.

Hier geht's zum Bildungskatalog:

<https://www.kath-kirche-kaernten.at/dioezese/detail/c2738/leader-projekt-bildung-staerkt-digitalisierung-gesundheit-nachhaltigkeit>

Katalogherstellung: Druck- & Kopiezentrum, 9020 Klagenfurt am WS

### Zentralraum Kärnten+

Verein zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit für den Zentralraum Kärnten

9220 Velden am Wörthersee |  
Seecorso 2

[www.zentralraumktn.at](http://www.zentralraumktn.at)

T +43 42 42 205 16 61

M [office@zentralraumktn.at](mailto:office@zentralraumktn.at)



zentral raum  
kärnten+

## IHR INSTALLATEUR & FACHMARKT

**SHM** HEIZUNG  
KLIMA  
SANITÄR  
LÜFTUNG

BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG

GESCHÄFTSFÜHRUNG:  
HERR FILIPIC FELIX

**SHM GMBH**  
LODENGASSE 28  
9020 KLAGENFURT  
Tel: 0463 22 7 44  
Fax: 0463 22 7 44 22  
E-Mail: [shm@heizung-sanitaer.at](mailto:shm@heizung-sanitaer.at)  
Web: [www.shm-heizungsanitaer.at](http://www.shm-heizungsanitaer.at)

ÖFFNUNGSZEITEN:  
MO-FR 7.30 – 17.30 Uhr  
SA 7.30 – 12.00



KOMPAKT UND AUFGERÄUMT:  
DAS WÄRMEPUMPENCENTER  
CHC-MONOBLOCK.

**WOLF**



## ■ SCHÄMT EUCH – IHR VANDALEN UND ???

Aus gegebenem Anlass, da der Spielplatz in Niederdorf immer mehr von Kindern und Müttern mit Kleinkindern gemieden werden muss (!), da laufend Spielgeräte beschädigt werden, grobe Verunreinigungen stattfinden und nicht gerade ansehnliche Hinterlassenschaften vorzufinden sind, muss ein allgemeiner Appell ausgegeben werden. Gleichzeitig muss aber um Verständnis gebeten werden, dass die Mitarbeiter des Bauhofs nicht tagtäglich den Spielplatz säubern können.

Der Gemeinderat hat voriges Jahr eine entsprechende Grünanlagenverordnung beschlossen, deren Einhaltung es natürlich zu kontrollieren und zu exekutieren gilt – traurig, dass es in der heutigen Zeit notwendig ist, alles zu reglementieren und Strafen anzudrohen!



Marktgemeinde Ebenthal i. K., Vandalenakt an einer Straßenlaterne

Man muss sich dabei ernsthaft fragen, ob es jemandem, der mutwillig

- Telefonzellen und Mülleimer „sprengt“,
- Verkehrszeichen besprüht und/oder ebenso wie Sitzbänke mit Betonfüßen (!) ausreißt und z.B. in die Glan entsorgt,
- Buswartehäuschen zerstört,
- Müll einfach auf Straßen und Wegen und im Wald entsorgt,
- auf Spielplätzen Spielgeräte beschädigt und dort anscheinend (illegale) Partys feiert und dann seinen Dreck hinterlässt und großflächig Glasscherben verstreut,

tatsächlich auch bewusst ist, dass es jedermanns – somit auch SEIN eigenes - Steuergeld ist, dass zur Wiederherstellung, Reinigung oder Reparatur aufgewendet werden muss? Oder geht es dabei um den Kick, nicht erwischt und bestraft zu werden oder das „Werk“ einfach in den Medien zu sehen?

Aber wäre es nicht gescheiter, wenn die dafür aufzuwendenden Mittel in Projekte oder in unsere Infrastruktur investiert werden könnten?

Schämt Euch also, Ihr die Ihr so agiert – vielleicht denkt Ihr mal darüber nach!

Text: C. Orasch

CIAO

IMMOBILIEN

professionell bewerten  
 erfolgreich verkaufen

Immobilienbewertung

Immobilienvermittlung

in Österreich und Italien

Gabriele Lazzari

Allgemein beeidete und gerichtlich  
 zertifizierte Sachverständige

---

www.ciao.co.at

0664 1006699

## ■ Der Feuersalamander



Bgm. Ing. Orasch und Frau Langwieler bei der Präsentation der neuen Projekttafeln.

Am und um den Radsberg gibt es diese seltenen Tiere, wenn auch immer seltener.

Unsere Feuersalamander sind vom Aussterben bedroht und stehen deshalb unter Naturschutz.

Wir bitten jeden Autofahrer in der Zeit der Wanderungen von Landwirbeltieren besonders langsam in den gekennzeichneten Gebieten zu fahren.

Mit einem Gummihandschuh kann man die Tiere auch von der Fahrbahn entfernen und somit retten. Ihre Aktivitäten finden besonders an Regentagen statt, deshalb appellieren wir ganz stark an unsere Gemeinde, aber auch Besucher, die am Radsberg unterwegs sind, „Fahrt besonders langsam, um ausweichen zu können bzw. diese Tiere von der Straße zu nehmen.“

Gemeinsam mit der Künstlerin **Ursula Langwieler** und unserem Bürgermeister **Ing. Christian Orasch** wurde ein Projekt zur Rettung und zum Schutz dieser Amphibien entwickelt, trotzdem braucht es aber jede rettende Hand von unseren Bürgern. Bitte unterstützen auch sie uns!!!!

Ursula Langwieler



**FRÜHJAHRSPUTZ BEI DEINEN VERSICHERUNGEN.**

Aufgrund der ständigen Weiterentwicklungen am Versicherungsmarkt besteht durchaus die Möglichkeit, dass Policen, die vor einigen Jahren abgeschlossen wurden, jetzt schon veraltet sind. Mitunter ist das gleiche oder sogar ein besseres Produkt bereits zu einem günstigeren Preis erhältlich. Der Versicherungsvergleich und die Mühe, Ihren Versicherungsschutz auf dem aktuellsten Stand zu halten, lohnen sich und sparen Ihnen monatlich bares Geld. Diese Aufgaben können Sie jedoch ruhig uns überlassen!

**Markus Petritz | VERDAS EBENTHAL**  
**Christian Woschitz | VERDAS KLAGENFURT**  
 Ebentalerstraße 213, 9020 Klagenfurt  
 0463 319100 | ebenthal@verdass.at

Dein Versicherungsschutz | Dein Versicherungspartner

## ■ **Gratis Windeltonnen und Windelsäcke für Ebenthalerinnen und Ebenthaler ab 01.01.2022**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten beschloss in seiner Sitzung vom 15.12.2021 einstimmig die Einführung einer gratis Windeltonne bzw. von gratis Windelsäcken für Ebenthalerinnen und Ebenthaler. Bezogen werden können die Windeltonne oder ein Windelsack für Pflegebedürftige ab der Pflegestufe 3 bzw. für Minderjährige bis zum vollendeten 30. Lebensmonat.



Förderungsvoraussetzungen sind ein aufrechter Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten, der Nachweis der Pflegebedürftigkeit, ein gültiger Lichtbildausweis sowie ein aktueller Grundbuchsauszug bei Ein- und Zweifamilienwohnhäusern. Für Letzteren übernimmt die Marktgemeinde etwaige Ausstellungskosten.

Näheres zum Bezug einer gratis Windeltonne oder eines gratis Windelsacks erfahren Sie auf der Homepage der Marktgemeinde unter [www.ebenthal-kaernten.gv.at](http://www.ebenthal-kaernten.gv.at) unter der Rubrik Amtstafel/Förderungen. Gerne können Sie sich auch über das Sozialamt der Marktgemeinde (Frau Zipponig, Tel.: 0463-31315-10, E-Mail: [andrea.zipponig@ktn.gde.at](mailto:andrea.zipponig@ktn.gde.at)) über den Bezug einer Windeltonne oder eines Windelsackes sowie sonstige Fördervoraussetzungen informieren.

## Einfache Sprache – leicht verstehen

### ■ **Gratis-Windel-Tonnen und Windel-Säcke für Bewohner von Ebenthal seit dem 1. Jänner 2022**

Seit dem 1. Jänner 2022 gibt es

- eine **gratis Windel-Tonne**
- **gratis Windel-Säcke** für die Bewohner von Ebenthal.

Das hat der **gesamte Gemeinde-Rat** der Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten **so beschlossen**.

Der Gemeinde-Rat trifft Entscheidungen für die Gemeinde. Die Bürger einer Gemeinde wählen den Gemeinde-Rat.

Die Windel-Tonne oder den Windel-Sack bekommt man für

- **Babys, bis sie 30 Monate** alt sind
- **Menschen**, die Pflege brauchen. Diese Menschen brauchen dann aber **mindestens eine Pflege-Stufe 3**.

Man muss in der Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten auch hauptsächlich gemeldet sein.

Es heißt, man muss mit **Haupt-Wohnsitz** dort wohnen.

Man **braucht** auch:

- ein Schreiben mit der **Pflege-Stufe**
- einen **Ausweis** – genauer einen gültigen Lichtbild-Ausweis
- einen **Grund-Buchs-Auszug**, wenn man ein **eigenes Haus** für eine oder zwei Familien hat.

Im Grund-Buch sind alle Grundstücke und Häuser eingetragen. Im Grund-Buch steht auch welches Grundstück welchem Menschen gehört. Im Grund-Buch steht auch ob auf dem Grundstück Schulden sind. Ein Grund-Buchs-Auszug ist ein Teil vom ganzen Grund-Buch. Ein Grund-Buchs-Auszug kostet Geld. Die Gemeinde zahlt aber die Kosten für den Grundbuchs-Auszug wenn man ihn für diesen Antrag braucht.

Die **Markt-Gemeinde Ebenthal** in Kärnten hat eine **Seite im Internet**. Im Internet gibt es Links.

Links sind Verbindungen:

- zu anderen Internet-Seiten
- oder zu anderen Texten im Internet.

Wenn der Internet-Besucher mit der Maus-Taste klickt, kommt man auf eine Seite.

Die **Seite der Markt-Gemeinde Ebenthal** in Kärnten kann man mit diesem Link öffnen:

**[www.ebenthal-kaernten.gv.at](http://www.ebenthal-kaernten.gv.at)**

Um auf der **Internet-Seite** was zu der Windel-Tonne und zum Windel-Sack zu erfahren, muss man auf zuerst auf **Amtstafel** und dann auf **Förderungen** klicken.

Man kann aber auch **Frau Zipponig** von der Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten anrufen.

Die **Telefon-Nummer** von Frau Zipponig ist: **0463 313 15 10**. Man kann Frau Zipponig auch ein **E-Mail** schreiben.

Die E-Mail-Adresse von Frau Zipponig ist: [andrea.zipponig@ktn.gde.at](mailto:andrea.zipponig@ktn.gde.at). Frau Zipponig arbeitet beim Sozial-Amt der Markt-Gemeinde Ebenthal. Frau Zipponig kann was zur Windel-Tonne und zum Windel-Sack sagen. Frau Zipponig hat **auch Informationen** über **andere Hilfen**.

## ■ Besondere Rücksichtnahme im Wald und auf Wiesenwegen

In letzter Zeit langten Bitten von begeisterten Mountainbikern an den Bürgermeister ein, mit Grundstücksbesitzern über die Möglichkeit des Befahrens von Forststraßen und -wegen zu sprechen. Er ist dem natürlich nachgekommen und hat mit einzelnen Waldbesitzern und Jägern gesprochen.

Die rechtliche Situation und die Haftungsfrage gestalteten sich dabei als schwierig. Außerdem werden derzeit leider auch nicht nur Forststraßen und -wege benützt, sondern es werden auch illegale Bahnen im Wald gebaut und vermehrt tauchen auch abseits von Wegen Biker und Motocrossfahrer auf. Man stört dabei das Wild und verursacht Schäden z.B. im Jungwald.

Das Betreten des Waldes ist gesetzlich klar geregelt. Forststraßen und -wege sind ARBEITSPLÄTZE und dienen grundsätzlich der Waldbewirtschaftung, wie dem Holztransport. Auf Grund des allgemeinen Betretungsrechts des Waldes gelten diese nichtöffentlichen Wege (Straßen) als Straßen mit öffentlichem (Fußgänger-) Verkehr, sodass für diese auch die Straßenverkehrsordnung gilt. Unerlaubtes Befahren von Forststraßen (oder sonstigen Waldflächen) bedeutet Selbstgefährdung und birgt Haftungsrisiken, dies etwa bei Unfällen mit Waldbewirtschaftern (Holztransporten) oder Fußgängern. Umgekehrt bitten deshalb Grundeigentümer und Jäger auch eine **besondere Rücksichtnahme** von den Nutzern der Wald- und Wiesenwege im Allgemeinen und bei Hundehaltern einzufordern.

Im Forstgesetz 1975 wird geregelt, dass jedermann den Wald zu Erholungszwecken betreten darf. Das Betreten umfasst aber **NUR** das Spaziergehen, Wandern oder Joggen. Eine darüber hinausgehende Waldbenützung, wie beispielsweise das Fahren (etwa mit Kraftfahrzeugen oder Fahrrädern) oder Reiten im Wald, wozu auch die Forststraßen und sonstige Waldwege gehören, sind eben **NUR** mit Erlaubnis der Waldeigentümer bzw. Forststraßenerhalter und bei besonderer Kennzeichnung der dazu erlaubten Wege gestattet. (Dazu gibt es einige Ausnahmen wie beispielsweise Wiederbewaldungsflächen oder gesperrte Waldflächen.) Illegalen Motocrossfahrern, Radfahrern, Reitern, ... drohen Verwaltungsstrafen und zivilrechtliche Klagen bzw. Besitzstörungsklagen, die entsprechend hoch ausfallen können. Wird eine für das allgemeine Befahren erkennbar gesperrte Forststraße unzulässiger Weise (mit dem Rad) befahren, ist dies mit € 730,- oder mit einer Freiheitsstrafe bis zu einer Woche zu bestrafen. Anderenfalls ist das unbefugte Radfahren im Wald mit bis zu € 150,- zu bestrafen. Besitzstörungsklagen können deutlich höher ausfallen.

Auch wenn das Radfahren und die Bewegung in freier Natur gerade in Pandemiezeiten zunehmend an Bedeutung gewinnt, können an dieser Stelle nur die Appelle der Grundeigentümer und der Jägerschaft weitergegeben werden, eine illegale Nutzung der Forststraßen und -wege durch Radfahrer und insbesondere durch Motocrossfahrer zu unterlassen.

Weiters verweist die Jägerschaft auf einschlägige Gesetze und Verordnungen (u.a. z.B. die jährlich aktualisierte Hundehalterverordnung der Bezirkshauptmannschaften, das Kärntner Jagdgesetz, ...), die dem Schutz des Wildes dienen. Während der Brut- und Setzzeit oder bei Schneelagen, die eine Flucht des Wildes erschweren, sind alle Hundehalter dazu verpflichtet, außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten ihre Hunde ausnahmslos bei Tag und Nacht an der Leine zu führen oder sonst tierschutzgerecht zu verwahren. Alle Hundehalter innerhalb geschlossener verbauter Gebiete sind verpflichtet, ihre Hunde so zu halten, dass dieselben am Wildbestand keinen Schaden anrichten können.

Selbstverständlich gilt diese Verordnung nicht für Blinden-, Polizei-, Rettungs-, Lawinen-, Such- und Jagdgebrauchshunde, wenn diese als solche gekennzeichnet (erkennbar) sind, für die ihnen zukommenden Aufgaben verwendet werden und sich aus Anlass ihrer Verwendung vorübergehend der Aufsicht ihrer Halter (Besitzer) entzogen haben. Der Leinenzwang besteht auch nicht, wenn Ausbilder von angemeldeten kynologischen Vereinen, die einem repräsentativen Dachverband angehören, Hunde zu Zwecken der Ausbildung an öffentliche Orte mitnehmen und sich durch einen Ausweis des Vereins als Ausbilder legitimieren können.

Der Wald dient dem Menschen zur Erholung. Bitte beachten Sie aber, dass der Wald auch ein Arbeitsplatz des Menschen und für die Tiere deren Lebensraum ist. Es wird daher um besondere Rücksichtnahme ersucht!

C. Orasch



Foto: S. Maier

Weg unterhalb des Predigtstuhles

## ■ Wenn die bunten Fahnen wehen ...

Unser Together-Point in Ebenthal, der jetzt im April bereits seinen ersten Geburtstag feiert, ist nun auch durch unsere neuen Fahnen (die zweite wurde in der Zwischenzeit ebenfalls montiert) schon von Weitem erkennbar. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei **Bgm. Ing. Christian Orasch** für die finanzielle Unterstützung bedanken, die die Anschaffung dieser Fahnen erst möglich gemacht hat. Unser Dank gilt auch **Willi Kollmann**, der den Entwurf der Fahnen gestaltet hat und uns auch noch 2 Reserve-Exemplare organisieren konnte.



Unser Together-Point in Ebenthal (Gewerbezone-Ost) hat jeden **Mittwoch von 17:00 – 19:00 Uhr** und jeden **Samstag von 10:00 – 12:00 Uhr** geöffnet. Kommt doch vorbei und helft uns dabei, Lebensmittel zu retten!

Text: Dipl.-Ing. Isabella Felfernig

## ■ “Der beste Freund des Menschen“

© Mag. Dr. Jutta Wagner



**Wer ist wohl in der Überschrift gemeint?**

Natürlich der Hund, und das völlig zu Recht. Aufgrund der Bedeutung des Hundes für den Menschen stellt auch das Sachgebiet „Tierschutz und –kontrollen der Kärntner Landesregierung dieses Lebewesen im Jahr 2022 in den Mittelpunkt.

Als Tierschutzombudsfrau führe ich in diesem Artikel Interessantes und Rechtliches zur Hundehaltung an:

Noch vor der Anschaffung muss klar sein, dass ein Hund nicht nur Freude bedeutet. Genaueste Erkundigungen über art- und rassespezifische Eigenschaften, Bedürfnisse und Verhalten sind einzuholen, um negative Überraschungen möglichst zu vermeiden. Der nötige Zeit- und Geldeinsatz eines Hundehalters für seinen Hund ist nämlich enorm. Täglich einige Stunden Zeit für sein Haustier zu reservieren und durchschnittliche Kosten für ein ganzes Hundeleben von bis zu € 20 000 sind beachtliche Leistungen eines Hundehalters. Als Rudeltiere wollen Hunde am liebsten beim Rudel, sprich ihrem Menschen, bleiben. Mit ausreichender Gewöhnung ist zwar das Alleinebleiben trainierbar, aber suboptimal.

Wenn Zeit, Geld und Geduld fehlen, ist es „aktiver Tierschutz“, sich keinen Hund anzuschaffen!

Auf der Internetseite des Vereins „**Tierschutz macht Schule**“ sind wertvolle Informationen und kostenfreie Broschüren, auch über Hunde, zu finden. Die **Vereinigung österreichischer Hundeverhaltenstrainerinnen (VÖHT)** liefert auch kompetente Informationen.

Ist die geistige Vorarbeit geschafft und eine Entscheidung „pro Hund“ gefallen, sieht man sich am besten in Tierheimen, bei Tierschutzvereinen und bei heimischen Züchtern um, zu de-

nen ein persönlicher Kontakt hergestellt werden kann und es ausreichend Möglichkeit gibt, das Tier vor der Übernahme kennen zu lernen. Es kommt leider immer wieder zu bösen Überraschungen, wenn Hunde über unbekannte Stellen bezogen werden. Bei diesen Tieren ist die Wahrscheinlichkeit von Verhaltensstörungen oder nicht gleich ersichtlichen Erkrankungen wesentlich höher. Auf der Homepage der Kärntner Tierschutzombudsstelle sind offizielle **Kärntner Hunde- und Katzenzüchter** aufgelistet.

Je mehr ein Welpe und Junghund in das menschliche Leben integriert wird, desto leichter findet sich er später zurecht. Sich über die Präge- und Sozialisierungsphase eines Hundes ausführlich zu informieren und den zukünftigen vierbeinigen Freund mindestens zweimal während der Säugeperiode beim Züchter zu besuchen, ist ratsam. Als Hundehalter sollten, bitte nur unter kompetenter Anleitung, sog. Welpenspielgruppen und Junghundetrainings genutzt werden.

In der Anlage 1 der 1. Tierhaltungsverordnung sind die **gesetzlichen Mindestanforderungen an eine Hundehaltung** definiert. Eine Haltung unter diesen Standards ist strafbar. Für echte „Freunde“ sollten diese rechtlichen Mindestanforderungen natürlich deutlich überschritten werden.

Nach dieser Verordnung darf ihr Hundewelpen erst nach der achten Lebenswoche bei Ihnen einziehen und eine konsequente Erziehung durch menschliche Rudelmitglieder erfahren. Zum Beispiel wird die Beißhemmung mit der Mutterhündin und Geschwistern sehr gut trainiert. Auch ältere Hunde lernen mit positiver Verstärkung noch sehr gerne.

Damit ihr „Wolfabkömmling“ andere Mitmenschen nicht stört, ist der richtige Umgang mit dem Tier wesentlich. Hierbei denke ich an die Einhaltung von Maulkorb- und Leinenpflicht und das Bellstoptraining

*Mag. Dr. Jutta Wagner, Tierschutzombudsfrau*

## ■ Frühling in Ebenthal – Hobbykünstlerausstellung



*Vzbgm. Domes bedankt sich bei den Ausstellerinnen und Ausstellern*

Nach 2-jähriger Wartezeit konnte heuer am Samstag, den 19.03.2022 und Sonntag, den 20.03.2022 die Hobbykünstlerausstellung unter dem Motto „Frühling in Ebenthal“ durchgeführt werden. In den Räumlichkeiten des Mehrzweckhauses in Ebenthal/Gradnitz eröffnete die 2. Vizebürgermeisterin und Kulturreferentin **Barbara Domes** am Samstag um 10.00 Uhr

die Ausstellung. Bei der Eröffnung waren auch Bürgermeister **Ing. Christian Orasch** sowie die Gemeinderäte **Lisa Unterweger**, **Josef Dobernig** und **Alexander Schober-Graf** vor Ort und überzeugten sich von der Vielfalt an Selbstgebasteltem. Von den Ausstellern wurden die verschiedensten Produkte angeboten, sodass für jeden Besucher ganz sicher etwas dabei war. Wie schon zur Tradition geworden, konnten sich alle Besucher und Aussteller bei Kuchen und Kaffee stärken und mit einer freiwilligen kleinen Spende Großes leisten. Die gesammelte Spende wird wieder ausgesuchten Hilfeempfängern in der Marktgemeinde zugutekommen. Vizebürgermeisterin **Barbara Domes** bedankt sich bei allen Ausstellern sowie Besuchern und kündigt schon die nächste Ausstellung für den Advent 2022 in Ebenthal an. *Text: Vzbgm. Barbara Domes*

## ■ Landjugend Ebenthal - Voller Tatendrang geht es weiter!

Sobald es möglich war, starteten wir wieder mit unseren wöchentlichen Freitagsproben. Mit einigen neuen Gesichtern wurde nach langer Zeit endlich wieder das Tanzbein geschwungen. Auch unsere Gemeinschaft wurde dadurch gepflegt und verbessert. Voller Motivation waren wir auch wieder zahlreich bei den Onlineseminaren vertreten. Zwei unserer Teams konnten sich beim Eisstockturnier auch für den Landesentscheid qualifizieren. Um für das kommende Jahr bestens vorbereitet zu sein, fand eine Klausur des Vorstandes statt. Es wurde geplant, diskutiert und ausgearbeitet. Nun sind wir bereit für das heurige Jahr! *Text: Leonie Tauschitz*



**G'stressed?**  
**IS ZEIT FÜR A...**

Jeden Samstag  
die beste Musik der letzten Jahrzehnte!

**70er  
90er  
er Party**

**PARTY TIME  
COMING SOON**

**Sendepause**  
BUSINESS . BAR . LOUNGE

SIEGFRIED-MARCUS-STRASSE 7 - 9065 EBENTHAL IN KÄRNTEN ✉ DUHAST@SENDEPAUSE.AT 🌐 WWW.SENDEPAUSE.AT

## ■ Aktive Jugendgruppe „Gaudeamus“



Von links Lea Singer, Phillis Slemenik, Pfarrer Bernd Wegscheider, Esther Slemenik, Smiljan Petrovic, Valentina Fritz  
Musikinteressierte Jugendliche der Pfarre Gurnitz fanden sich unter der Leitung von **Smiljan Petrovic** vor fast zwei Jahren zusammen, um gemeinsam Musik zu machen und sich in das Pfarrleben einzubringen.

Mittlerweile sind die fünf Jugendlichen ein nicht mehr wegzudenkender Teil der Pfarre! Ob Adventbasar, Martinsgang, Kinderweihnacht, austragen des Pfarrblattes oder als Hilfe bei der Firmvorbereitung, **Phillis, Valentina, Esther, Lea** und **Fabian** sind immer mit viel Engagement dabei!

Ihre Hauptaufgabe sieht das „Gaudeamus“-Quintett aber in der musikalischen Gestaltung von heiligen Messen in der Propsteikirche aber nicht nur dort, vielfach werden sie auch für Messgestaltungen in anderen Kirchen gebucht. **Smiljan Petrovic** hat zu diesem Zweck sogar eine Messe geschrieben - „Mis-

sa pro juventute – Gaudeamus“.

Die Pfarre stellt den Jugendlichen ein Vereinslokal in der Propstei zur Verfügung, der ehemalige Pfarrer **Dr. Anton Granitzer** spendete ein Keyboard.

Auch von Seiten der Marktgemeinde Ebenthal i. K. ist man auf die umtriebigen Jugendlichen aufmerksam geworden. Bürgermeister **Ing. Christian Orasch** hat sich mit einem namhaften Betrag für den Ankauf von Musikinstrumenten eingestellt!

„Gaudeamus“ würden sich über Verstärkung freuen! Mitmachen können alle jungen Leute, die gefirmt sind.

Kontakt: **Smiljan Petrovic**, 0676/8772-5230 oder Smiljan.Petrovic@kath-pfarre-kaernten.at

Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz, Günther Gasper

## Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner

Unsere Marktgemeinde  
**Ebenthal in Kärnten**  
Ausgabe 1/2022  
Das wöchentliche Informationsblatt  
April 2022  
Gratis Windeltonnen und Windsäcke  
für Kleinkinder und Pflegebedürftige

**SANTICUM**  
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:  
**0650/310 16 90**  
anzeigen@santicum-medien.at

## ■ GEMEINSAM - heißt das Zauberwort!

Eine empfangene WhatsApp-Nachricht war der letzte Ruck, den Zugskommandantin **Vanessa Modritsch** benötigte, um die Organisation einer Spendensammlung für die Ukraine zu übernehmen und diese in die Wege zu leiten. Einige zustimmende Telefonate später wurde über die Facebook-Seite der FF Zell-Gurnitz der Aufruf gestartet, welcher buchstäblich „durch die Decke“ ging. Knapp 28.000 Menschen wurden damit binnen weniger Stunden erreicht – und was danach geschah, lässt alle auch Tage später noch staunen.

30 Kamerad/innen der FF Zell-Gurnitz, sowie einige Zweitmitglieder der Gemeindefeuerwehren, meldeten sich freiwillig, um bei der Spendenaktion zu helfen. **Bgm. Christian Orasch**, der bereits jahrelanges Zweitmitglied der FF Zell-Gurnitz ist, übernahm selbstredend die Schirmherrschaft und half bei den Vorbereitungen.

Sage und schreibe 24 Paletten voller Sachspenden sowie ein halber LKW voll mit Bekleidung konnten von den Kamerad/innen, aufgeteilt auf zwei LKW und einen Kleintransporter, verladen werden. Obwohl nur zu Sachspenden aufgerufen wurde, gingen auch einige Geldspenden ein. Diese wurden zum Ankauf nützlicher Dinge wie z.B. Taschenlampen, Anzündkerzen und Brennpaste und Lebensmittel in Konserven verwendet und mitverladen. Von Gurnitz wurden die Spenden zunächst zur Firma Austroflex nach Villach überstellt und von dort in einem Hilfskonvoi ins Krisengebiet gebracht.

Die FF Zell-Gurnitz bedankt sich bei allen Spender/innen sowie allen Helfer/innen und allen Firmen für die großartige Unterstützung. Besonders sei der Firma Jaritz Transport GmbH für die zur Verfügungstellung von zwei LKW für den Transport der Ware, ADEG Tscharre für die Hilfe bei der internen Logistik und der Firma TEWA GmbH für die gesponserten Kartons gedankt. Ebenso sagt man Catering Schneeweiß für die Verpflegung der Helfer/innen, Bgm. Orasch für die Schirmherrschaft, Hilfe und „flüssige Nahrung“ der Beteiligten und den unterstützenden Gemeindefeuerwehren ein kameradschaftliches Danke! Dank gilt auch der Firma Austroflex für den Weitertransport in die Ukraine! Dieser Tag wird allen noch lange in Erinnerung bleiben - ohne die große Hilfsbereitschaft wäre es nicht möglich gewesen, eine Sammlung dieser Größe in so kurzer Zeit über die Bühne zu bringen!

*FB / Vanessa Modritsch und Ch. Orasch*



© FF Zell-Gurnitz

## ■ 30 Jahre Kameradschaft und Ehrenamt, 130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Zell-Gurnitz

Am 25.03.2022 luden Ortsfeuerwehrkommandant OBI **Robert Knapp** und sein Stellvertreter BI **Franz Knappitsch** zur 130. Jahreshauptversammlung und im Anschluss zur Jubiläumssitzung in den Kultursaal in Gurnitz ein.

Es konnten Gäste wie z.B.: Landesfeuerwehrkommandant-Stv. LBD **Dietmar Hirm**, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR **Mag. Ulrich Nemeč**, Bürgermeister der Marktgemeinde Ebenthal i. K. **Ing. Christian Orasch**, sowie zahlreiche örtliche und überörtliche Persönlichkeiten aus Politik, Ehrenamt, Kultur und Kirche begrüßt werden.

Trotz des „Corona-Jahres“ wurden insgesamt 380,5 Stunden in externe Fortbildung investiert, für die unsere Florianis ihren Urlaub herangezogen haben.

Feuerwehrintern wurden 62 Übungen veranstaltet, die uns mit 2405 Stunden darauf vorbereiten, Ihnen in Not professionell zur Seite stehen und behilflich sein zu können.

Die Fähigkeiten und Fertigkeiten unserer Feuerwehr konnten bei 59 Einsätzen zu 745,5 Stunden unter Beweis gestellt werden.

Es ging allerdings nicht nur um Zahlen und Fakten. Insgesamt wurden 54 Kameradinnen und Kameraden geehrt, befördert oder ausgezeichnet. Unter ihnen auch unser langjähriger Kamerad, **Thomas Matitz**, der im Zuge der Jubiläumssitzung zum Ehren-Brandmeister befördert wurde.

Die Kameradschaft der FF Zell-Gurnitz möchte sich auf diesem Wege bei Bürgermeister Ing. Christian Orasch nochmals von ganzem Herzen für das Schenken einer Schärpe für den Fähnrich unserer Wehr recht herzlich bedanken!

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, wir möchten uns bei Ihnen für Ihre Spenden bedanken und Ihnen versichern, dass wir auch weiterhin mit vollstem Elan, Engagement und aus tiefster Überzeugung 24 Stunden an allen 365 Tagen im Jahr für Sie da sein werden, wenn Sie unsere Hilfe benötigen.

*Ihre Kameradschaft der FF Zell-Gurnitz*



© Foto und Text: FF Zell-Gurnitz

**Ihre Anzeigen-HOTLINE:**

0650/310 16 90 • [anzeigen@santicum-medien.at](mailto:anzeigen@santicum-medien.at)

SANTICUM  
MEDIEN

## ■ Die Freiwillige Feuerwehr Ebenthal zog Bilanz über ein forderndes Jahr 2021!!

© knauder-fotografie



Im abgelaufenen Jahr 2021 mussten die insgesamt 83 Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ebenthal zu insgesamt 51 Einsätzen ausrücken. Diese wurden muster- gültig und unfallfrei abgearbeitet. Somit brachten die Blaurö- cke mit Übungen, Schulungen, Bereitschaften und sonstigen Tätigkeiten insgesamt 8309 Stunden für die Sicherheit der Ebenthaler Bevölkerung auf.

Neben all dieser Einsatzbereitschaft mussten die Kamera- dinnen und Kameraden aber auch schmerzlich zur Kenntnis nehmen, dass bedingt durch die Covid-19-Pandemie das eta-

blierte Feuerwehrleben innerhalb kürzester Zeit eine Vollbrem- sung erfuhr. Viele Aktivitäten mussten eingestellt werden. Die ehrenamtliche Tätigkeit beschränkte sich von einem Tag auf den anderen lediglich auf den Dienst- und Einsatzbetrieb.

Die Aus- und Weiterbildung musste ganz oder teilweise einge- stellt werden. Des Weiteren mussten auch kameradschaftliche und traditionelle Veranstaltungen, wie der Frühschoppen, abge- sagt werden. Deshalb sind bis heute schmerzliche Einbußen im Bereich der Kameradschaftskasse zu verzeichnen. Trotz dieser besonderen Herausforderungen und allen damit verbundenen Einschränkungen dürfen wir uns seitens des Kommandos recht herzlich bei unserem Team für das Verständnis, die Disziplin und die Einsatzbereitschaft bedanken. Ein Dank gilt allen Gön- nern unserer Feuerwehr und allen Institutionen, mit denen wir erfolgreich zusammenarbeiten.

Abschließend möchten wir noch bekanntgeben, dass unser **Frühschoppen**, so es die geltenden CORONA-Bestimmungen zulassen, am **Sonntag, 05. Juni 2022** vor unserem Rüsthaus am **Michael-Reberinig-Platz 1**, stattfinden soll.

*Text: Ch. Reberinig*

## ■ Einladung zu den Seniorentagen

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Ebenthal lädt alle Markt- gemeindebürger/innen ab dem 64. Lebensjahr wieder zu einem schmackhaften Mittagessen und einem Getränk ein.

Sie haben die Wahl für einen der unten angeführten Termine. Pro Termin stehen zwei Menüs zur Auswahl. Der GUTSCHEIN für den gewählten Termin und das gewählte Menü kann von **DIENSTAG, den 19. APRIL 2022 bis einschließlich MON- TAG, den 25. APRIL 2022 in der Zeit von 08.00 Uhr bis**

**12.00 Uhr** am Marktgemeindeamt Ebenthal in Kärnten, Zim- mer 6, bei Frau **Stephanie Arneitz** abgeholt oder telefonisch unter 0463/31315-30 **angefordert** werden (auch durch Ange- hörige möglich). Pro Marktgemeindebürger/in kann immer nur ein Termin und Menü ausgewählt und **ausschließlich** gegen Abgabe dieses Gutscheins beim jeweiligen Gastwirt das Essen konsumiert werden.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich Ihr Bürgermeister.

*Ing. Christian Orasch e.h.*

<b>Gasthaus Felfernig am Mittwoch, 04. Mai &amp; Donnerstag, 05. Mai, jeweils 12 Uhr</b>		
Frittatensuppe oder Leberknödelsuppe, Backhendl, Kartoffelsalat, Cremeschnitte oder Apfelstrudel	<b>ODER</b>	Frittatensuppe oder Leberknödelsuppe, Schweinsbraten mit Kartoffeln, Gemischter Salat, Cremeschnitte oder Apfelstrudel
<b>Gasthof Felsberger am Samstag, 28. Mai &amp; Samstag, 18. Juni, jeweils 12 Uhr</b>		
Frittatensuppe, Backhendl mit Kartoffelsalat, Apfelstrudel mit Vanillesauce	<b>ODER</b>	Frittatensuppe, Rindfleisch mit Röstkartoffel und Krensauce, Apfelstrudel mit Vanillesauce
<b>Buschenschenke Mörtl am Sonntag, 22. Mai, 12 Uhr</b>		
Rindersuppe mit Nudeln, Wienerschnitzel mit Petersilien- kartoffeln, Gemischter Salat, Sacherschnitte mit Schlag	<b>ODER</b>	Rindersuppe mit Nudeln, Schweinerückensteak in Pfefferrahmsauce mit Gemüsereis, Gemischter Salat, Sacherschnitte mit Schlag
<b>Petehof Privasnig im Kultursaal Gradnitz am Mittwoch, 11. Mai &amp; Mittwoch, 18. Mai, jeweils 12 Uhr</b>		
Frittatensuppe oder Leberknödelsuppe, Backhendl, Kartoffelsalat, Cremeschnitte oder Apfelstrudel	<b>ODER</b>	Frittatensuppe oder Leberknödelsuppe, Schweinsbraten mit Kartoffeln, Gemischter Salat, Cremeschnitte oder Apfelstrudel
<b>Gasthaus Pistotnig am Sonntag, 15. Mai, 12 Uhr</b>		
Frittatensuppe, ½ Backhendl mit Petersilienkartoffeln, Gemischter Salat, Himbeerschnitte	<b>ODER</b>	Leberknödelsuppe, Kalbsrollbraten mit Semmelfülle, Gemischter Salat, Erdbeertiramisu
<b>Gasthaus Potok/Uschounig am Samstag, 14. Mai, 12 Uhr</b>		
Frittatensuppe, Wienerschnitzel mit Petersilienkartoffeln, Salat, Kaffee und Kuchen	<b>ODER</b>	Frittatensuppe, Schweinsbraten mit Röstkartoffeln, Salat, Kaffee und Kuchen
<b>Mostheuriger Raunjak am Sonntag, 19. Juni 2022, 12 Uhr</b>		
Leberknödel- od. Frittatensuppe, Wienerschnitzel mit Petersilienkartoffel, Gemischter Salat, Strudel	<b>ODER</b>	Leberknödel- od. Frittatensuppe, Gedünsteter Rinds- braten mit Semmelknödel, Gemischter Salat, Strudel
<b>Catering Schneeweiss im Mehrzweckhaus Gurnitz am Dienstag, 17. Mai und Dienstag, 24. Mai, jeweils 12 Uhr</b>		
Zartes Schweinefilet im Speckmantel, mit Butterspätzle und buntem Gemüse, cremiges Schokomousse mit fruchtiger Begleitung	<b>ODER</b>	Zarter Rindsbraten mit Serviettenschnitten, und Apfel- Orangen-Rotkraut, cremiges Schokomousse mit fruchtiger Begleitung

## Einfache Sprache – leicht verstehen

### Ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für die Pflege-Nah-Versorgung

Ehrenamtliche Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen bekommen für ihre Arbeit **kein Geld**.

Ehrenamtliche Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen **helfen freiwillig und gerne**. Diese ehrenamtlichen Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen helfen in der eigenen Wohnung oder in der Nähe der eigenen Wohnung. Wenn man Pflege in der eigenen Wohnung oder um die eigene Wohnung bekommt, spricht man von Pflege-Nah-Versorgung. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen helfen, ohne dass man selbst dafür bezahlen muss.

Ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin ist ein Mensch, der für einen anderen

- Menschen
- Firma
- Organisation arbeitet.

Die ehrenamtlichen **Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen** machen selbst keine Pflege.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen **begleiten** die Menschen.

Die ehrenamtlichen **Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen** begleiten:

- beim **Einkaufen**
- beim **Arzt**, im **Krankenhaus** oder in der **Therapie**
- bei **Spaziergängen** aber auch beim **Kartenspielen** oder bei **Unterhaltungen**.

Beim Begleiten zum **Arzt**, ins **Krankenhaus** oder zur **Therapie kostet auch die Fahrt nichts**.

Für die Begleitung der ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gibt es eine **Frau**, die man **anrufen** oder der man ein **E-Mail** schreiben kann. Die Frau heißt **Doris Sadjina**. Doris Sadinja ist die **Pflege-Koordinatorin**.

Das bedeutet, dass Doris Sadinja die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit den Menschen, die Hilfe brauchen, zusammenbringt.

Die **Telefon-Nummer** von Doris Sadinja ist: **0664 163 62 29**  
 Die **E-Mail-Adresse** von Doris Sadinja ist: **doris.sadinja@shv-klagenfurt.at**

Doris Sadinja ist von **Montag bis Donnerstag** in der Zeit von **8 Uhr bis 16 Uhr** in der Arbeit.

Doris Sadinja ist am **Freitag** von **8 bis 13 Uhr** in der Arbeit. Bei der Hilfe von Menschen in der Pflege in der Pflege-Nah-Versorgung in Kärnten arbeiten viele mit.

Für die Pflege-Nah-Versorgung in der Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten arbeiten mit:

- die Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten
- der Sozialhilfe-Verband Klagenfurt-Land
- der Gesundheits- Pflege und Sozial-Service in der Bezirks-Hauptmannschaft Klagenfurt-Land
- die Gesundheits- und Pflege-Abteilung der Kärntner Landes-Regierung – das ist die Abteilung 5

Die Markt-Gemeinde Ebenthal in Kärnten freut sich, wenn sie Menschen helfen kann!



### ■ Unterstützung durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiterter ...

... im Rahmen der **Pflegenahversorgung\*** in Ihrer Gemeinde

- Sie benötigen **Begleitung zum Einkaufen** oder suchen jemanden, der Ihnen die **Einkäufe nach Hause** bringt. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der **Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten** unterstützen Sie sehr gerne und kostenfrei dabei.
- Sie müssen zum **Arzt**, ins **Krankenhaus** oder in eine **Therapieeinrichtung**. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen bringen Sie gerne dorthin. Dieser Fahrtendienst ist ebenfalls für Sie völlig kostenfrei!
- Sie möchten Begleitung bei **Spaziergängen**, sich **mit jemanden unterhalten** oder **Karten spielen** – auch dafür stehen Ihnen die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen kostenfrei zur Verfügung.

Ihre **Pflegekoordinatorin**, Frau **Sadjina Doris**, begleitet ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Marktgemeinde Ebenthal. **Bitte nehmen Sie mit Ihr Kontakt auf, wenn Sie eine ehrenamtliche Begleitung wünschen.**



**Kontakt:** T: 0664 163 62 29, M: doris.sadjina@shv-klagenfurt.at  
 Montag bis Donnerstag 08.00 – 16.00 Uhr  
 Freitag 08.00 – 13.00 Uhr

### Ihre Gemeinde freut sich, Sie unterstützen zu dürfen!

\*) Die Pflegenahversorgung wird gemeinsam mit der jeweiligen Gemeinde, dem Sozialhilfeverband, dem Gesundheits-, Pflege- und Sozialservice an der Bezirkshauptmannschaft und der Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege der Kärntner Landesregierung umgesetzt.

### ■ Ehrenbürger Dr. Anton Granitzer wurde 85!



© KK: Dr. Granitzer

Im Dezember 2021 feierte der ehemalige Pfarrer von Gurnitz und Ehrenbürger der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten seinen 85. Geburtstag! Propst Monsignore Konsistorialrat **Dr. Anton Granitzer** war 22 Jahre Pfarrer der ältesten Martinskirche Kärntens. Ab 1999 war der gebürtige Mölltaler für die Geschichte von Gurnitz verantwortlich und zeichnete sich in dieser

Zeit nicht nur als einfühlsamer und engagierter Seelsorger aus, sondern auch als bedeutender Bauherr. Die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten gratuliert ebenfalls herzlich!

*Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz, Günther Gasper*



## ■ Aus unserem Standesamt ...

### Geheiratet haben bei unserem Standesamt im

Dezember Herwig und Sabine **Winkler**  
Josef und Barbara **Schneider**  
Slobodan **Jovanovic** und Spomenka **Eppensteiner**

Jänner Klaus und Ramona **Schneider**

Februar Raimund **Wetzlinger** und Elisabeth **Mayer**  
Gerhard und Marietta **Prettner**

März Ferdinand und Gisela **Messner**

### Gestorben sind im

Dezember Raimund **Strauss** (1953), Schwarz  
Doris **Rauchenwald** (1950), Ebenthal  
Matthias **Lackner** (1950), Schwarz  
Luzia **Orasch** (1932), Obitschach  
Katharina **Ronacher** (1940), Niederdorf  
Juliane **Schreibmayer** (1932), Schwarz  
August **Müller** (1932), Gurnitz  
Irma **Zuck** (1937), Schwarz

Jänner Maria **Sibitz** (1943), Obermieger  
Josef **Voith** (1940), Rottenstein  
Wolfgang **Graier** (1960), Gurnitz  
Ernst-Günter **Doberstein** (1936), Schwarz  
Peter **Scharf** (1944), Gurnitz  
Sevda **Kaltak** (1946), Niederdorf

Elisabeth **Wrulich** (1932), Kreuth  
Rosa **Luschnig** (1931), Obitschach  
Tadeusz **Pawlikowski** (1934), Rosenegg  
Aurelia **Nussler** (1943), Obitschach

Februar Florian **Posratschnig** (1938), Schwarz  
Ibro **Mujanovic** (1943), Niederdorf  
Johann **Schneeweiß** (1936), Gurnitz  
Margarethe **Krainer** (1931), Schwarz  
Barbara **Schuschmel** (1948), Ebenthal  
Hans **Lausegger** (1944), Gurnitz  
Roswitha **Zehetner** (1943), Schwarz

März Gisela **Pickelsberger** (1941), Zetterei

Anna **Pisjak** (1965), Werouzach  
Agnes **Povse** (1946), Tutzach  
Gottfrieda **Sneditz** (1935), Gurnitz  
Magdalena **Puaschunder** (1924), Kossiach  
Erhard **Robatsch** (1953), Ebenthal

## ■ Geburten

### Emin Prošić

Mutter: Mag. phil. Taida Prošić

Vater: Armin Prošić

Mag. phil. Taida Prošić und Armin Prošić wurden am 15.02.2022 stolze Eltern von einem Sohn Namens Emin.

*„Es ist Liebe die unendlich ist. Glück das sprachlos macht.  
Ein Gefühl das unbeschreiblich ist. Unser Sonnenschein hat  
unsere Herzen erobert.“*



## SPAREN SIE SICH IHRE ENERGIE

... denn mit einer Wärmepumpe haben Sie es einfach und bequem: Sie bezieht die Energie größtenteils aus kostenloser Umweltwärme und ist nahezu wartungsfrei.

Unsere Experten stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite: Wir helfen Ihnen von der Beratung bis zur Umsetzung und informieren Sie über mögliche Förderungen.

### + UND NOCH EIN HEISSER TIPP

Die Arbeiterkammer Kärnten unterstützt Sie mit 12.000 € zinsfreiem Darlehen.



Informieren Sie sich unter  
[kelag.at/ebenthal](https://kelag.at/ebenthal)

kelag

# HRIBERNIG JOHANN FLIESENVERLEGUNG



Gewerbezone  
Josef-Stefan-Straße 1  
9065 Ebenthal

**Telefon:**  
**0463/740 438**

**Mobil:**  
**0664/322 54 02**

**Planung – Beratung  
und Ausführung**

Alle Verkleidungen mit  
echten keramischen Fliesen.  
**Platten – Mosaik – Baukeramik**

## ■ ZIVILSCHUTZ-INFORMATION: Kaliumjodid-Tabletten



In Zusammenhang mit der russischen Invasion in der Ukraine ist in den letzten Tagen die Einnahme von Kaliumjodid-Tabletten vermehrt zu einem Nach-

fragethema geworden. Seitens des Landeskrisenstabes gibt es dazu in Abstimmung mit dem zuständigen Ministerium klare Informationen, die wir Ihnen gerne weiterleiten, bzw. die auch auf der Strahlenschutz-Website des Landes Kärnten laufend aktualisiert werden.

Die wichtigsten Informationen werden vom Zivilschutzverband zudem laufend auf allen Sicherheits-Homepageseiten aller Kärntner Gemeinden (SIZ) veröffentlicht und der Bevölkerung zugänglich gemacht.

Mit freundlichen Grüßen,  
Anton Podbevsek, Direktor

### Kärntner Zivilschutzverband

Rosenegger Straße 20, Haus der Sicherheit,  
9020 Klagenfurt am Wörthersee, Tel: 050-536-57080,  
Fax: 050-536-57081  
Internet: [www.siz.cc/kaernten](http://www.siz.cc/kaernten)

**Einfache Sprache  
– leicht verstehen**

### Information zum Schutz der Bevölkerung: Kalium-Jodid-Tabletten

Der **Schutz der Bevölkerung** wird auch **Zivil-Schutz** genannt. Der **Zivil-Schutz-Verband** kümmert sich um den **Schutz der Bevölkerung**. Der Leiter des Zivil-Schutzes in Kärnten ist Anton Podbevsek.

Anton Podbevsek **schreibt das:**

Das Land Russland hat das Land Ukraine angegriffen.

Viele **Menschen in Österreich** haben daher **Angst vor Strahlung**.

Viele Menschen in Österreich wollen als **Schutz vor Strahlung Kalium-Jodid-Tabletten** nehmen.

Das Land Kärnten und das Ministerium haben dazu **Informationen**. Diese Informationen kann man über eine Seite des Landes Kärnten im **Internet** abrufen.

Im Internet gibt es Links.

Links sind Verbindungen:

- zu anderen Internet-Seiten
- oder zu anderen Texten im Internet.

Wenn der Internet-Besucher mit der Maus-Taste klickt, kommt man auf eine Seite.

Der Link der Seite des Landes Kärnten ist hier: Informationen zum Strahlen-Schutz vom Land Kärnten.

Die Informationen auf dieser Seite sind immer auf dem letzten Stand.

Die **wichtigsten Informationen** vom Zivil-Schutz-Verband sind **auch** auf den **Sicherheits-Seiten der Kärntner Gemeinden im Internet**.

Die **Bevölkerung** kann sich auf einer Internet-Seite einer Gemeinde informieren.

Das **Ministerium** hat dazu diese Information im Internet:

Das Ministerium ist ein Amt.

Dort arbeiten viele

- Politiker
- Fach-Leute.

Hier ist der **Link** zu der **Internet-Seite vom Ministerium:**

Link zur Presseaussendung des Bundesministeriums zur Kaliumjodid-Thematik

**Mit Sicherheit die beste Adresse**

[www.siz.cc/ebenthal](http://www.siz.cc/ebenthal)

**Unfallfreier  
Frühjahrsputz**

- Ohne Hektik arbeiten
- Rutschfeste Schuhe tragen
- Standsichere Leitern verwenden
- Vorsicht vor Stolperfallen
- Balanceakte vermeiden



Besuchen Sie unsere  
Gemeinde-Sicherheits-  
Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband

motorwelt  
**SPINDELBOECK**  
 ST. VEIT • VILLACH • EBERNDORF • MURAU • KNITTELFELD  
 www.spindelboeck.at



SOMMER-AKTION MIT MARKENQUALITÄT UND RUNDUMSERVICE  
**HABEN SIE LUST AUF MEHR FREIZEIT?**  
 AUTOMATISCHE RASENROBOTER MIT VERLEGUNG UND GARANTIE

VOLLAUTOMATISCHE RASENROBOTER

STIHL iMOW



- ✓ seit über 27 Jahren Mährobotererfahrung
- ✓ GRATIS Grundstücksbesichtigung
- ✓ GRATIS Beratung bei Ihnen vor ORT
- ✓ vollständige Verlegung mit Installation
- ✓ in ganz Kärnten und der Steiermark
- ✓ bei uns gibt es die Verlegegarantie
- ✓ Komplettservice mit Fachwerkstätten
- ✓ Mähroboter bereits

Husqvarna



ab € 999,-

STIHL



**STIHL RT 5097**  
 - 101 cm Breite  
 - 250 L Grasfangkorb  
 - stufenloser Fahrtrieb

€ 3.290,-



**STIHL RT 5112 Z**  
 - 117 cm Breite  
 - 2 Zylinder Motor  
 - 350 L Grasfangkorb  
 - stufenloser Fahrtrieb

€ 4.650,-



**STIHL RT 6127 ZL**  
 - 127 cm Breite, Tempomat  
 - 2 Zylinder Motor, 21 PS  
 - 350 L Grasfangkorb  
 - stufenloser Fahrtrieb

€ 5.750,-

Husqvarna



**HUSQVARNA Rider**  
 verschiedene Modelle

ab € 3.449,-



€ 159,-

**HUSQVARNA Akku-Trimmer Set 115iL**  
 mit Akku u. Ladegerät

[www.spindelboeck.at](http://www.spindelboeck.at)

9300 ST. VEIT/GLAN  
 WIRTSCHAFTSPARK 3  
 Tel. 04212 2618

9500 VILLACH  
 HEIDENFELDSTR. 33  
 Tel. 04242 319640

9141 EBERNDORF  
 EISENKÄPPLERSTR. 14  
 Tel. 04236 2148

8850 MURAU  
 KELTSIEDLUNG 109  
 Tel. 03532 2903

8720 KNITTELFELD  
 KÄRNTNERSTR. 90  
 Tel. 03512 85004

## ■ Projektabschluss Historisches Ebenthal – die Gemeinde neu sehen!

Liebe Gemeindebürger-innen, vor etwas mehr als einem Jahr haben wir Sie um Ihre Mithilfe bei der Suche nach Wissenswerten zum verlassenen Dorf Spitzzach/Am Spiz/Špice gebeten. An dieser Stelle gleich ein **herzliches Dankeschön** an alle, die sich gemeldet haben und mit denen wir als Projektteam sprechen konnten. Das Thema Spitzzach war allerdings in ein größeres Projekt eingebettet, das Anfang 2022 abgeschlossen wurde: **Historisches Ebenthal**, dessen Ziele und Ergebnisse ich Ihnen nachfolgend kurz vorstellen möchte. Historisches Ebenthal beinhaltetete einerseits „**das Neu-ins-Bild-setzen**“ bemerkenswerter Plätze in Gebiet der Marktgemeinde und andererseits das **Zusammenfassen und Erweitern bestehender Informationen** zu diesen Plätzen in Text und Bild. Von den – im Verlauf des Jahres 2021 – besuchten Orten wurden Videoaufnahmen angefertigt: klassisch, aus ganz neuen Perspektiven und auch in Form von interaktiv erlebbaren 360°-Videos. Zusätzlich wurde ein informatives Dokument gestaltet, das neu bebildet und mit neuem Wissen und neuen Anekdoten zu vielen Orten erweitert wurde. Haben Sie zum Beispiel gewusst, dass ein Roman namens „**Der Gurnitzer**“ existiert, der zur Zeit der Türkeneinfälle in Gurnitz spielt und 1932 erstmals veröffentlicht wurde?

Insgesamt wurden **33 Videos** produziert, **17** davon im innovativen und **interaktiven 360°-Format**, die anderen **16** auch mit



luftigen Einblicken, zum Beispiel ins Innere der Räume der alten Höhlenburg bei Rottenstein.

Zu allen Örtlichkeiten wurde ökologisch neutral angereist (nach Radsberg kam es mir als Jugendlicher mit dem Fahrrad allerdings deutlich weniger steil vor). An allen Orten wurde das **Ambiente der Umgebung im Originalton** aufgenommen und zur Untermalung der Videos verwendet. Sie können also „fast live“ vor Ort sein und sich mit Smartphone, Tablet oder auch am PC im Bewegtbild um-sehen und die Umgebung genießen.

Bei einer tiefgehenden Recherche in Archiven, alten Büchern, Zeitungen, Zeitschriften und Karten konnte viel neues Wissen zu den Orten erworben werden, das – zusammen mit dem bereits bestehenden – in ein **knapp 40-seitiges Projektdokument** gegossen wurde und viele (öffentlich) zugängliche und detaillierte Quellenangaben enthält.

Das gesamte produzierte Material ist öffentlich auf der Website der Gemeinde verfügbar, alle Videos können Sie auch über YouTube aufrufen: Scannen Sie dafür einfach die **QR-Codes** mit Ihrem Smartphone oder Tablet oder suchen Sie bei **YouTube** nach „Ebenthal Historisch“ (und abonnieren Sie bei Interesse gerne den Kanal!).



**Perfect Pools**  
BY UDO MAURER

INFO: 0664 23 43 291      www.perfectpools.at

MIT SCHAUPARK  
IN KÄRNTEN

Wir hoffen mit diesem Projekt Ebenthal auf moderne Weise visuell und textuell „zugänglicher“ und „erlebbarer“ gemacht zu haben, zum Beispiel auch für Bürger:innen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, um alle Orte persönlich zu besuchen. Wir haben auf alle Fälle beim Tun und Machen sehr viel Neues gelernt und Altes erinnert, das hat insgesamt auch sehr viel Spaß gemacht.

**Und Spitzach/Špice?** Das kleine Dorf, mit dem dieses Projekt eigentlich angefangen hat? Auch von uns vergessen? In dieser Sache freuen wir uns, 2022 speziell Spitzach zu dokumentieren und seine Geschichte im Rahmen der Gestaltung einer eigenen Internetseite 2023 vorzustellen.

### Zaključek projekta „Zgodovinski Žrelec – občino nanovo videti!“

#### Drage občanke, dragi občani!

pred več kot enim letom smo vas prosili za pomoč pri iskanju zanimivosti o zapuščeni vasi Špice. Sprva se **prav lepo zahvaljujem** vsem, ki ste se oglasili in bili pripravljeni pogovarjati se s projektnim timom. Razprava o Špicah je bila vsekakor le del večjega projekta, ki smo ga zaključili ob začetku leta 2022: **Zgodovinski Žrelec** – namen in izsledke vam želim na kratko predstaviti.

Zgodovinski Žrelec vsebuje po eni strani **„novo upodobitev“** omembe vrednih krajev v tržni občini, po drugi strani pa smo v besedi in sliki zbrali in razširili obstoječe informacije. Na v letu 2021 obiskanih krajih so nastali videoposnetki: klasični, iz povsem novih perspektiv in tudi v obliki interaktivno doživetih 360-stopinjskih posnetkov. Poleg tega je nastal informativni dokument, ki vsebuje nove slike in je razširjen z novim znanjem in anekdotami o številnih območjih. Ste vedeli na primer, da obstaja Roman „Der Gurnitzer“ (Dolores Viesèr, prvič objavljen leta 1932), ki govori o času turških vpadov v Podkrmosu?

Skupno je nastalo **33 video posnetkov**. 17 jih je nastalo v inovativnem in **interaktivnem 360-stopinjskem** formatu, ostalih **16** tudi iz **ptičje perspektive**, na primer v notranjost starega jamskega gradu pri Podgradu.[KT3] Potovanje do vseh lokacij je bilo ekološko nevtrarno. (Pot s kolesom na Radiše se mi je kot mladostniku zdela znatno manj strma.) Na vseh krajih je bil zajet celoten **ambient okolice z izvirnim zvokom**, ki je uporabljen za poživitev videospota. »Domala v živo« se lahko razgle-date s pametnim telefonom, tablico ali osebnim računalnikom in v živi sliki doživljate prizorišče.

Po poglobljeni raziskavi v arhivih, starih knjigah, časopisih, revijah in zemljevidih je bilo mogoče pridobiti dosti novega znanja o krajih; povezali smo ga z že obstoječim v skoro **40-stranskim projektnim dokumentom**, ki vsebuje številne podrobne in javno dostopne vire.

Vso izdelano gradivo je javno dostopno na spletni strani občine, vse posnetke si lahko ogledate na **YouTubu**: Preprosto skenirajte **QR-kodo** z mobilnikom ali tablico ali jih poiščite pod »Ebenthal Historisch«[KT4] [KM5] na

YouTubu (in abonirajte kanal, če vas zanima).

Upamo, da smo naredili Žrelec s tem projektom v besedi in sliki lažje »dostopen in doživet« na sodoben način, tudi za občanke in občane, ki jim peš ni mogoče obiskati vseh krajev. Vsekakor smo se ob delu naučili veliko novega in se spomnili starih reči, kar je bilo na splošno tudi zelo zabavno.

**In Špice?** Mala vasica, s katero se je dejansko začel projekt? Smo jo tudi mi pozabili? Veselimo se, da se bomo leta 2022 lotili poglobljene dokumentacije Špic in leta 2023 predstavili njih zgodvino v okviru nanovo oblikovane spletne strani.

*Verfasst von Markus Kraxner, in die slowenische Sprache übersetzt von: Theresia Krautzer und Thomas Ogris (Vielen Dank!)*

#### Kontaktinformation/Kontaktnei podatki

**Markus Kraxner, MSc BSc**

E-Mail/E-naslov: markus.kraxner@icloud.com

Telefonnummer/Telefonska številka: +43 650 7333869



**Sorgen Sie für Notfälle vor!**

## Zivilschutz-Notfallbox nun auch in Ebenthal erhältlich!

**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

Wir hoffen ja alle, dass wir vor schweren Unwettern, Katastrophen oder einem längeren Stromausfall (Blackout) verschont bleiben. Niemand wünscht sich wirklich, dass die Versorgung mit Lebensmitteln, Trinkwasser und den Dingen, die man täglich braucht, unterbrochen wird oder gar für einige Zeit ausfällt.

Trotzdem - ausschließen kann man es natürlich nicht. Um für derartige Situationen besser vorbereitet zu sein, können wir alle heute schon was tun. Private Vorsorge ist besonders wichtig und hilft dabei, Notfälle und Katastrophen leichter zu meistern.

Die Zivilschutz-Notfallbox soll hier ein wenig dabei helfen. Sie enthält die „Grundausstattung“ für einen Stromausfall, dazu gehört ein stromunabhängiges Notfall-Kurbelradio samt eingebauter Taschenlampe, ein LED-Licht und Brennpasten für eine Notkochstelle. Dazu gibt es noch jede Menge wichtiger Informationen, Broschüren und Notfall-Ratgeber sowie ein Zivilschutz-Kochbuch.

Im Rahmen einer Aktion sind diese Notfallboxen nunmehr auch im Marktgemeindeamt Ebenthal zum Sonderpreis von € 30,00 erhältlich. (Bestellungen bei Fr. Christine Prosegger, Tel: 0463-31315-25)

**Herzliche Grüße**  
Ihr Zivilschutz-Beauftragter, Vizebürgermeister Alexander Kraßnitzer

- ✓ Notfall-Kurbelradio mit eingebauter Taschenlampe
- ✓ LED-Licht, Brennpasten für eine Notkochstelle
- ✓ Kärntner Notfall-Nudeln mit Tomaten-Sugo
- ✓ Zivilschutz-Kochbuch „Kochen ohne Strom“
- ✓ Sicherheits- und Notfall-Ratgeber, Blackout-Broschüre

**Ab sofort im Marktgemeindeamt Ebenthal zu bestellen**

## ■ Sternsingerinnen zu Besuch bei Bürgermeister Orasch

Erstmals durfte **Ing. Christian Orasch** in seiner Funktion als Bürgermeister der Marktgemeinde Ebenthal i. K. die Sternsinger empfangen. Begleitet von **Magdalena Raupl** statteten heuer Sternsingerinnen dem Gemeindeamt einen Besuch ab.

Segen für die Gemeindegarbeit. „Die Sternsinger-Aktion ist nicht nur ein schöner und wichtiger Brauch. Ich bin glücklich, dass unsere Mitarbeiter im Gemeindeamt und ich für unsere Arbeit im Sinne der Bürger den Segen der Sternsinger erhalten haben“, berichtet Orasch. Wer Besuch von den Sternsängern erhält, tut auch Gutes. „Schließlich kommen die Spenden Menschen zugute, denen es nicht so gut wie uns geht“, betont Orasch.

Ehrevoller Dienst am Nächsten. Der Bürgermeister bedankte sich für die Durchführung der Aktion und sprach allen, die an dieser Aktion teilnahmen, seinen Dank aus, den Sternsinger-Gruppen, ihren Unterstützerinnen und Unterstützern und allen Spenderinnen und Spendern. „Natürlich haben die Sternsingerinnen auch eine Unterstützung für die Verpflegung erhalten, als Dankeschön für ihren ehrenvollen Dienst am Nächsten“, berichtet Orasch.



© KK S. Maier

*Bürgermeister Christian Orasch durfte die Sternsingerinnen mit ihrer Begleiterin Magdalena Raupl begrüßen.*

## ■ Kulturwoche (13. bis 24. Juni 2022)

Diese Veranstaltungsreihe wird vom Volksgruppenbüro beim Amt der Kärntner Landesregierung seit dem Jahre 1993 in Zusammenarbeit mit den beiden Kulturverbänden der Kärntner Slowenen, dem Christlichen Kulturverband KKZ und dem Slowenischen Kulturverband SPZ sowie der gastgebenden Gemeinde durchgeführt und dient dem Dialog zwischen den beiden Volksgruppen in Kärnten und der Präsentation des reichen kulturellen Schaffens der Kärntner Slowenen.

Aus Anlass des Gedenkens an die Deportation der Angehörigen der slowenischen Volksgruppe vor 80 Jahren findet die diesjährige Kulturwoche/Kulturni teden unter anderem auch in der Marktgemeinde Ebenthal i. K. statt, in dessen Nähe auch ein Sammellager für die Deportierten stand.

Das Programm der Kulturwoche/Kulturni teden 2022 umfasst eine Gedenkveranstaltung zur Vertreibung der Kärntner Slowenen im Jahr 1942 (13.06.2022, 18.00 Uhr, Bahnhofstetle Klagenfurt/Ebenthal), eine feierliche Eröffnung mit einem Überblick über die kulturelle Tätigkeit in und um die Gemeinde Ebenthal (13.06.2022, 19.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz), eine Ausstellungseröffnung mit Bildern einer/s einheimischen Künstlerin/s und anschließender Lesung und musikalischen Darbietungen von Musikschüler\*innen (14.06.2022, 19.00 Uhr, Pfarrsaal Ebenthal), zwei Theateraufführungen, eine für Volksschüler\*innen und eine für Erwachsene (20.06.2022,

Vormittag, VS Gurnitz und 24.06.2022, 19.30 Uhr, Kulturhaus/Kulturni dom Radiše/Radsberg) sowie die Präsentation einer neuen Karte der Flurnamen von Gurnitz/Podkrnos und der regionalen Liedersammlung „Tiha zemlja“ (23.06.2022, 19.30 Uhr, Kultursaal Gradnitz).

## Kulturni teden 2022 (od 13. do 24. junija 2022)

Ta niz prireditev, ki ga Biro za slovensko narodno skupnost pri Uradu koroške deželne vlade od leta 1993 naprej pripravlja v sodelovanju s slovenskima kulturnima organizacijama KKZ in SPZ, naj spodbuja dialog med obema narodnima skupnostma na Koroškem ter predstavlja bogato kulturno ustvarjanje koroških Slovencev.

Ob 80. obletnici pregona pripadnikov slovenske narodne skupnosti bo letošnji Kulturni teden potekal v občini Žrelec, kjer je bilo v času deportacije tudi zbiralno taborišče za pregnance.

Spored Kulturnega tedna 2022 obsega svečanost v spomin na pregon koroških Slovencev leta 1942 (13. 6. 2022, 18.00, železniška postaja Žrelec), slavnostno odprtje s pregledom kulturne dejavnosti v občini Žrelec in okolici (13. 6. 2022, 19.00, kulturna dvorana Podkrnos), odprtje razstave slik domačega/domače umetnika/umetnice z literarnim branjem in glasbenim sporedom, ki ga bodo oblikovali učenci in učenke glasbene šole (14. 6. 2022, 19.00, župnijska dvorana Žrelec), dve gledališki predstavi, eno za učence in učenke ljudske šole in eno za odrasle (20. 6. 2022, dopoldne, ljudska šola Podkrnos in 24. 6. 2022, 19.30, kulturni dom Radiše) ter predstavitev novega zemljevida ledinskih imen z območja Podkrnosa ter pesemske zbirke »Tiha zemlja« (23. 6. 2022, 19.30, kulturna dvorana Gradnice).

## ■ Die Pfarren Gurnitz und Ebenthal unterstützen den Priesternachwuchs

Genügend Berufungen zum Priestertum gibt es ohne Zweifel, nur wo? In vielen Entwicklungsländern gibt es viele junge Männer, die dieser Berufung folgen - und oftmals stehen der Ausbildung zum Priester nur finanzielle Gründe entgegen.

Einen (noch) nicht üblichen Weg, einem etwaigen Priesterangel im Kleinen entgegenzuwirken, haben die Pfarren Ebenthal und Gurnitz mit ihrem Pfarrprovisor **Bernd Wegscheider** eingeschlagen.

Über die Päpstlichen Missionswerke („Missio“) wird nun ein Seminarist aus Kamerun, **Richard Elandi Etoundi**, unterstützt. Der junge Mann (Jahrgang 1996) studiert seit 2019 in Yaounde, der Hauptstadt Kameruns, im Grand Seminaire de Nkolbisson und sollte 2023 die Priesterweihe empfangen.

Die Ausbildungskosten von € 600,00 pro Jahr werden in Zukunft von den beiden Pfarren durch mehrere kleine, zusätzliche, Kollekten finanziert. Es besteht auch die Möglichkeit, einen Betrag auf das Konto der Pfarre einzuzahlen. Sollte der erforderliche Jahresbeitrag insgesamt übertroffen werden, ist die finanzielle Unterstützung für weitere Seminaristen vorgesehen.

Spenden-Kontonummer Pfarre Ebenthal:

IBAN: AT90 2070 6018 0000 0125

Kennwort „Seminarist“

*Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz, Günther Gasper*



*Der zu unterstützende Seminarist Richard Elandi Etoundi*

©: R. Wagner

## ■ Jahreshauptversammlung Pensionisten Ortsgruppe Ebenthal i. K.

Bei der Jahreshauptversammlung 2022 der Pensionisten Ortsgruppe Ebenthal konnte Obmann **Josef Dobernigg** zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Landespräsident **Karl Bodner**, LP.-Stv. Bez.-Obmann **Johann Steiner** sowie Bgm. **Ing. Christian Orasch** überbrachten Grußworte und bedankten sich bei Obmann Josef Dobernigg und seinem Team für die hervorragende Arbeit. Bereits 240 Mitglieder hat die Ortsgruppe und es werden immer mehr. Ein Dank gilt den treuen Mitgliedern und dem gesamten Team für die ausgezeichnete Mitarbeit.



Im Bild der „NEUE“ Vorstand, es fehlt jedoch Obm. Stv. Fr. Homschack Annelies: v.li.n.re: Obmann Josef Dobernigg, Obm.Stv. Reinhard Wagner, Obm.-Stv. Hildegard Schatzer, Erika Walter, Renate Pleschonig, Schriftf. Stefanie Dobernigg, Maria Koitz und Kassier Otto Salbrechter.



Im Bild die geehrten Mitglieder wobei nicht alle anwesend waren, mit Obmann Josef Dobernigg sowie Landespräsident Hr. Karl Bodner, LP.-Stv. Bez.-Obmann Hr. Johann Steiner und Hrn. Bgm. Ing. Christian Orasch

Bei der JHV 2022 wurden auch zahlreiche Ehrungen durchgeführt:

Für **20 Jährige Mitgliedschaft**: Fr. Isaak Irmtraud, Hr. Isaak Manfred, Fr. Keuschnigg Ingeborg, Hr. Orasch Josef sen., Hr. Kitzer Ernst, Fr. Zube Karin, und Hr. Schalle Eberhard.

Für **25 Jährige Mitgliedschaft**: Hr. Leitmann Karl.

Für **30 Jährige Mitgliedschaft**: Fr. Nowak Erika, Fr. Dreier Irmgard.

Für **35 Jährige Mitgliedschaft**: Fr. Tscharre Martina.

## ■ Die Walkingrunde der Pensionisten in Ebenthal ist wieder aktiv

Treffpunkt der Walkingrunde unter der Leitung von Josef Dobernigg ist immer mittwochs um 8.00 Uhr vor dem Feuerwehr-Mehrzweckhaus in Ebenthal. Teilnehmen können nur Mitglieder der verschiedenen Pensionistenvereine in Ebenthal.

Text: Josef Dobernigg



Einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Walkingrunde in Ebenthal

## ■ Neuer Jagd-Obmann in Radsberg/Radiše

Die Jagdgesellschaft Radsberg / Lovsko društvo Radiše hat mit **Martin Raunicher** seit kurzem einen neuen Obmann. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde er zum Nachfolger von



Thomas Ogris (l) übergibt nach 25 Jahren die Obmannschaft an Martin Raunicher

**Thomas Ogris** gewählt, der nach einem Vierteljahrhundert die Aufgaben in jüngere Hände gibt.

Die gesamte Jagdgesellschaft Radsberg / Lovsko društvo Radiše dankt **Thomas Ogris** für seine aufopfernde Arbeit. Auch **Bgm. Christian Orasch** zollte ihm großen Respekt und bedankte sich bei ihm.

Der neuen Führung wünscht der Bürgermeister gutes Geschick und alles Gute für die verantwortungsvolle Tätigkeit bei der Erfüllung der Aufgaben im Sinne des Natur- und Umweltschutzes.

Text: C. Orasch

ALEXANDER MÜLLER ELEKTROTECHNISCHES UNTERNEHMEN  
**ELEKTRO MÜLLER**

9065 Marktgemeinde EBENTHAL Glanfurtstraße 10  
Tel u. Fax 0463/71778 Mobil 0664/3014566  
mail /eltro.mueller@a1.net



E-Installationen Blitzschutz Lichttechnik Steuern u. Regeln Gastrotechnik Beschallungsanlagen

## ■ Burgrichter zu Gurnitz – Gefeiert wird im Doppelpack!

Lang, lang, so lang ist's her – ach doch schon so lang!  
Doch nun ist es wieder an der Zeit und es darf gefeiert werden und das nicht zu knapp! Wir Burgrichter zu Gurnitz freuen uns gleich doppelt auf die nächsten beiden Veranstaltungen mit Ihnen! TRADITION wird bei uns großgeschrieben, denn das Maifest 2022 steht bevor! Am 01. Mai 2022 findet das Fest der Burgrichter zu Gurnitz statt. Natürlich kommen Unterhaltung und Schmankerln nach langer Zeit zuhause nicht zu kurz. Nehmen Sie sich Zeit, tanzen, lachen und genießen Sie den Tag mit uns:

### 01. Mai 2022, Mehrzweckhaus Gurnitz

10 Uhr: Heilige Messe, Maibaum-Versteigerung, Livemusik



Doch es ist noch nicht vorbei mit dem Feiern, denn das nächste Fest steht auch schon bevor! Schon nach kurzer Zeit sehen wir uns wieder zu einer Besonderheit: Nicht nur die vergangenen Jahre waren besonders, auch das geplante Programm wird Sie vom Hocker reißen. Immerhin müssen „10 Jahre Burgrichter zu Gurnitz“ gefeiert werden! Aus diesem phänomenalen Anlass möchten wir Burgrichter zu Gurnitz Sie ganz herzlich zu unserer Jubiläumssitzung mit einem Best Of der vergangenen Faschingsitzungen einladen. Es wurde viel gelacht und gescherzt und aus diesem Grund werden die besten Geschichten von unseren Akteuren noch einmal zum Leben erweckt. Erinnern wir uns gemeinsam an die besten Auftritte. Lachen Sie mit uns von Neuem!

Überaus stolz sind wir auch darauf, dass wir in der vergangenen Zeit unseren Monsignore **Dr. Anton Granitzer** auf der Bühne begrüßen durften. Wir sind ihm heute für seinen perfekten Beitrag noch dankbar, der damals vom Publikum mit Standing Ovationen gefeiert wurde. Sisi und Franzl sind auch jedem noch ein Begriff. Unser **Bgm. Ing. Christian Orasch** wird mit seinem langjährigen Partner **Christian Reichmann** als unser prominentester Akteur wieder auftreten – wir freuen uns sehr darüber, dass er dafür Zeit gefunden hat. Auch unsere jungen Akteure und unsere Garde sind wieder dabei. Für die musikalische Begleitung sorgt wie immer **Werner Katolnig**.

### Jubiläumssitzung, Mehrzweckhaus Gurnitz

13. Mai 2022 und 14. Mai 2022

Beginn um 19:30 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr

Aber Achtung, denn unsere Plätze sind begrenzt! Der Kartenverkauf startet ab Montag, 04.04.2022 in der Trafik Puaschunder in Ebenthal. Keine Abendkassa!

**GUR GUR!**

Foto und Text: Burgrichter zu Gurnitz

## ■ Ostern am Gurnitzer Markt

Bei strahlendem Sonnenschein ging am Samstag, den 26.03.2022 der **Gurnitzer Markt 2022** in die erste Runde. Mit unserem Osterschwerpunkt präsentierten unsere Standler diesmal alles rund ums Oster-



fest: Osterjause, Reindling, Kren und Ostereier sowie leckere Köstlichkeiten für das Osternest gab es ebenso wie liebevoll gestaltete Oster-Dekorationen (von Holz- und Tonfiguren, über Türkränze bis hin zu Ostereiern für den Osterstrauch).

Alle Besucher stöberten im breitgefächerten Angebot und genossen das Beisammensein. Viele nutzten auch die Gelegenheit, in geselliger Runde in unserem gemütlichen Gastgarten Platz zu nehmen. Dank der Musik von **Peter Kokesch** hielt die Stimmung bis in die Abenddämmerung.

Termin	Schwerpunkt
Sa, 07.05.2022, 16 - 20 Uhr	Muttertag
Sa, 11.06.2022, 16 - 20 Uhr	Vatertag
Sa, 03.09.2022, 16 - 20 Uhr	Markt
Sa, 15.11.2022, 14 - 18 Uhr	Herbst
Sa, 26.11.2022, 14 - 18 Uhr	Advent

Die Mädels vom Markt freuen sich auf ein Wiedersehen bei einem unserer nächsten Märkte: Kommt doch vorbei!

Text: Dipl.-Ing. Isabella Felfernig

## ■ Vorerhebung Lager- bzw. Platzbedarf für Vereine

Die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten möchte in einer unverbindlichen Vorerhebung feststellen, ob es von den ansässigen Ebenthaler Vereinen etwaigen Platz- bzw. Lagerbedarf für vereinseigene Gegenstände jeglicher Art gibt. Es wäre der Größenbedarf der Fläche (m<sup>2</sup>) und die Klassifizierung der Einlagerungsgegenstände bekannt zu geben.

**Rückmeldungen bitte per Mail an:**  
[andrea.zipponig@ktn.gde.at](mailto:andrea.zipponig@ktn.gde.at)

## ■ Schnuppertennis beim ASKÖ Gurnitz für Kinder und Erwachsene



**Habt ihr Lust in die Welt des Tennissports einzutauchen?** Der Tennisverein würde sich über Nachwuchs sehr freuen, daher bieten wir Schnupperstunden für Tennisbegeisterte an. Melde dich jetzt: Möglich ist dies ab dem 5. Lebensjahr. Weitere Infos folgen bei Anmeldung.

**Kontakt Daten:** Astrid Rainer 0664/4644178, maximilian-g@gmx.at.

Um Voranmeldung wird gebeten.

Spielbeginn wird im Frühjahr bekanntgegeben.



**bis 31.05.\***  
anmelden und  
Förderung  
sichern!

Regionalwärme  
GRUPPE

Unabhängig und krisensicher  
**Wir haben unsere  
Energie fest im Griff!**

Ihr verlässlicher Partner  
im Bereich Fernwärme in Maria Rain

Anmeldung unter: [office@regionalwaerme.at](mailto:office@regionalwaerme.at) oder +43 (0) 4220 / 26 27 1

\* Bei einer Anmeldung bis 31.05.2022 garantieren wir noch heuer einen Anschluss an unser Leitungsnetz.

## ■ Eisschützen aus Gurnitz steigen in Bundesliga auf

Die Eisschützenrunde ASKÖ Gurnitz/KBW gehört ab sofort der 1. Bundesliga an: **Reinhard Felsberger senior, Reinhard Felsberger junior, Patrick Felsberger, Alois Lupar und Johann Mutzl** schafften in Kufstein (Tirol) mit dem zweiten Gruppenplatz den Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse Österreichs. In der Gesamtwertung belegten sie den dritten Platz.



„Edlefan“ **Stefan Lieber** drückte **R. Felsberger sen. und A. Lupar** (stehend von links) sowie **R. Felsberger jun., P. Felsberger und J. Mutzl** (hockend von links) die Daumen und war erster Gratulant

### Fünf waschechte Gurnitzer:

Bemerkenswert ist, dass es sich um ein echtes Gurnitzer Team handelt, weil die Eisschützen als einziges Team ohne „Legionär“ spielen. „Alle fünf sind waschechte Gurnitzer“, berichtet **Ing. Christian Orasch**, Bürgermeister der Marktgemeinde Ebenthal. Im Namen der Gemeinde gratuliert er zu dieser sportlichen Meisterleistung.

Text: C. Orasch / Foto: KK / Privat - J. Jaklitsch

## ■ EM Silber für Gasper



Der neue Vize-Europameister im Hochsprung in der Altersklasse M55 heißt **Günther Gasper** aus dem Ebenthaler Ortsteil Rain. Mit sensationellen 1,70 Meter im ersten Versuch sicherte sich der LAC-Klagenfurt-Athlet bei der Masters-Europameisterschaft in Braga (Portugal) die Silbermedaille (nach WM-Gold 2006 und EM-Gold 2008, sowie drei weiteren Medaillen ist das Braga-Silber bereits die fünfte Medaille bei einem Masters-Großereignis). Die Hallen-EM fand heuer von 20. bis 27. Februar statt. Mehr als 2.300 Athletinnen und Athleten meldeten sich für diese Großveranstaltung an. Erfolgreich verlief die Hallensaison auch für **Lukas Gasper**. Bei den österreichischen Meisterschaften der Klasse U20 in Dornbirn holte der U20-Athlet mit persönlicher Bestleistung von 11,64 Meter den achten Gesamtrang!

### ZUSATZINFOS:

**Fünffacher Staatsmeister.** Zur Leichtathletik kam Gasper vor 41 Jahren über den Schulsport und blieb seither der Leichtathletik treu. Insgesamt sammelte der fünffache Staatsmeister im Lauf seiner Karriere unzählige Medaillen und Titel bei Österreichischen sowie Kärntner Meisterschaften. Seinen Erfolgslauf setzt er schon seit Jahren im Mastersbereich fort. Im Jahr 2006 krönte er sich im Hochsprung zum Senioren-Weltmeister (M35) und im Jahr 2008 zum Senioren-Europameister (M40).

**Rekorde am laufenden Band.** Aktuell hält Gasper bei 13 Kärntner Landesrekorden im Hochsprung, Dreisprung und Speerwurf, angefangen von der Klasse U23 bis M55. Auch mit einem österreichischen Rekord kann sich Gasper schmücken. In der Klasse M45 übersprang er im August 2012 1,91 Meter. Im Jahr 2003 begründete er das LAC-Kindertraining neu und trainiert seither den LAC-Nachwuchs. **Günther Gasper** wird von Diplomtrainer **Georg Frank** betreut.

Foto und Text: G. Gasper



# Auf einen Blick

**Veranstaltungen in nächster Zeit**  
 laut Bekanntgabe durch die Veranstalter.  
 Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

## April 2022

23.	<b>Flurreinigungsaktion der Marktgemeinde</b>	08.00-12.00 Uhr, Treffpunkt bei den einzelnen Feuerwehren Anmeldungen Christine Prosegger: 0463-31315-25	Marktgemeinde Ebenthal i. K.
27.	<b>Gemeinderatssitzung</b>	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Marktgemeinde Ebenthal i. K.
29.	<b>Blutspendeaktion</b>	15.30-20.00 Uhr, bei der Freiwilligen Feuerwehr in Ebenthal	freiwilliger Blutspendedienst des Kärntner Roten Kreuzes

## Mai 2022

01.	<b>Maifest</b>	11.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Burgrichter zu Gurnitz
01.	<b>SPÖ Familienfest</b>	10.00 Uhr, Michael-Rebernig-Platz	SPÖ Ebenthal
02.	<b>Kostenlose Rechtsberatung</b>	17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde	Mag. Axel Seebacher
07.	<b>Gurnitzer Markt - Muttertagsmarkt</b>	16.00-20.00 Uhr, Marktgebiet beim MZH in Gurnitz	Mädels vom Markt
08.	<b>Floriansmesse</b>		Freiw. Feuerwehr Ebenthal
13.	<b>Jubiläumssitzung</b>	19.30 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Burgrichter zu Gurnitz
14.	<b>Jubiläumssitzung</b>	19.30 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Burgrichter zu Gurnitz
19.	<b>Kostenloser Sprechtag</b>	16.00–17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann
21.	<b>Landesentscheid Reden der Landjugend Kärnten</b>	Kultursaal Gradnitz, Uhrzeit wird noch bekanntgegeben	Landjugend Ebenthal
26.	<b>Marienliedersingen bei der Zulechner-Kapelle Konzert Marijinih pesmi pri Culehnerjevi kapelici</b>	19.00 Uhr, bei der Zulechner-Kapelle	Slow. Kulturverein Radsberg
29.	<b>Int. Harmonika &amp; Kleingruppentreffen</b>	10.00 Uhr, Gemeinschaftsanlage Rottenstein	SPÖ Ebenthal – Sektion Mieger

## Juni 2022

05.	<b>Frühschoppen</b>	10.30 Uhr, Festplatz vor der FF Ebenthal	Freiw. Feuerwehr Ebenthal
11.	<b>Gurnitzer Markt</b>	16.00-20.00 Uhr, Marktgebiet beim MZH in Gurnitz	Mädels vom Markt
13.	<b>Kostenlose Rechtsberatung</b>	Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher um 17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde	
18.	<b>Riesen-Mensch-Ärgere-Dich-Nicht</b>	09.30 Uhr, bei der Feuerwache Ebenthal Anmeldungen bis spätestens eine Woche vorher unter 0699-11225999	SJG Ebenthal
25.	<b>Abend unter der Linde Večer pod lipo</b>	20.00 Uhr, Kulturhaus Radsberg	Slow. Kulturverein Radsberg
30.	<b>Kostenloser Sprechtag</b>	16.00–17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann

## Juli 2022

06.	<b>Gemeinderatssitzung</b>	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Marktgemeinde Ebenthal i. K.
26.	<b>Wanderung auf die Matzen Pohod na Macno za praznik sv. Ane</b>		Slow. Kulturverein Radsberg
28.	<b>Kostenloser Sprechtag</b>	16.00–17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann

**DurchDACHte  
Lösungen!**

MEISTERBETRIEB JERNEJ

**JK  
DACH**  
GmbH & Co KG

Littermooserweg 22  
A-9122 St. Kanzian  
Tel.: +43-4239-3130  
Fax: +43-4239-3130-16  
www.jkdach.com  
office@jkdach.com

Unsere Leistungen:

- \* Dachdeckerarbeiten
- \* Spenglerarbeiten
- \* Kaltdächer
- \* Flachdächer
- \* Schwimmbeckenfolien
- \* Sonnenkollektoren
- \* Photovoltaikanlagen
- \* Fassadenverkleidungen
- \* Dachsanierungen

**Ihr heimischer Bedachungs-  
spezialist wo **Qualität,  
Zuverlässigkeit und Preis  
stimmen****

### Juli 2022

<b>30.</b>	<b>Minigolf-Turnier</b>	14.00 Uhr, beim Mehrzweckhaus in Gurnitz (im Freien), Anmeldungen bis spätestens eine Woche vorher unter 0699-11225999	<i>SJG Ebenthal</i>
------------	-------------------------	--	---------------------

### August 2022

<b>07.</b>	<b>Mähwettbewerb Tekma koscev</b>	14.00 Uhr	<i>Slow. Kulturverein Radsberg</i>
<b>18.</b>	<b>Theaterensemble Porcia</b>	ab 17.30 Kinderstück, ab 19.00 Erwachsenenstück, Michael-Rebernik-Platz 1	<i>Theaterensemble Porcia</i>
<b>28.</b>	<b>Kostenloser Sprechtag</b>	16.00–17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	<i>Notar Mag. Klaus Schöffmann</i>

Ausgebrannt ?

ZEIT FÜR EINE ...

70er

80er

90er

Party

jeden Samstag  
die beste Musik der letzten Jahrzehnte!

PARTY TIME

PARTY TIME

COMING SOON

Sendepause

BUSINESS . BAR . LOUNGE

SIEGFRIED-MARCUS-STRASSE 7 - 9065 EBENTHAL IN KÄRNTEN

✉ DUHAST@SENDEPAUSE.AT

🌐 WWW.SENDEPAUSE.AT



# POWERPOINT

Fitness- & Gesundheitsclub

Inh. Michael Götzinger, BA • Miegerer Str. 12, 9065 Ebenthal  
Tel. 0650/32 90 992 • fitness@powerpoint.co.at

- Outdoor-Fitnessbereich
- Personaltraining zur Erreichung der persönlichen Trainingsziele
- funktionelle Gruppenkurse
  - Pilates
  - HIIT
  - Rückenfit
- Zumba
- Stepaerobic



**Individuelle Ernährungsberatung**  
zur langfristigen Gewichtsreduktion und -stabilisation

**Heilmassagen und osteopathische Behandlungen**



DU TRAINIERST AUF DEN **MODERNSTEN FITNESS- UND AUSDAUERGERÄTEN** DER MARKE **TECHNOGYM**

**Abo**  
ab € 19,90 monatlich

Dein Ziel ist unser Ziel –  
gemeinsam sind wir erfolgreich!

**KOSTENLOSES  
BERATUNGSGESPRÄCH**  
und/oder **PROBETRAINING**  
gleich Termin vereinbaren:  
**0650 32 90 992!**

Unser hochkarätiges Trainerteam  
freut sich auf DICH!



**Gruppenkursplan unter [www.powerpoint.co.at](http://www.powerpoint.co.at)**

Einmalig Zutrittskarte € 20,- wenn SEPA-Lastschrift jährlich € 20,- für den Verwaltungsaufwand